



Sportkegler

Quilleur sportif • Birillisti sportivi

Offizielles Organ des SSKV • Organe official de l'ASQS • Organo ufficiale dell'ASBS

24. August 2006

Auflage 2400

76. Jahrgang

Nr. 13



Mit Bowling-Beilage



Nachwuchsförderung

An der ZK-Sitzung vom 12. August wurden die ersten Weichen zur Nachwuchsförderung gestellt. Es wurde ein Projektteam gebildet.

[Mehr auf Seite 5](#)

Inhalt / Sommaire

75-Jahre Jubiläum	1-2
SSKV Cupsieger-Final	3
SSKV Klub-MS	4
Winti-MS/ Nachwuchsförderung	5
Säuliämter-MS	6
Swiss Bowling Verband	7-10
Walliser Ferien-MS	11-12
Gratulation/GV-Einladung	13
Voranzeigen	14-16
Mitteilung SPOKO	16

Terminliste 2006

Nr. Redaktionsschluss		Ausgabedatum
14	31. Aug. 06	14. Sept. 06
15	14. Sepz. 06	28. Sept. 06
16	28. Sept. 06	12. Okt. 06
17	19. Okt. 06	2. Nov. 06
18	2. Nov. 06	16. Nov. 06
19	23. Nov. 06	7. Dez. 06
20	7. Dez. 06	21. Dez. 06

75-Jahre Jubiläum SSKV

Programm vom Samstag 28. Oktober 06

09.00 bis 16.00 Uhr	Keglerwettkampf auf 4 Bahnen
ab 16.00 bis 17.30	Bankettkarten Ausgabe und Rückerstattung durch SSKV im Foyer
17.30 bis 18.20	Apero (Foyer und Obergeschoss) Musikalische Unterhaltung
18.20	Saalbezug und Getränkeservice
18.50	Einmarsch Fahne Begrüssung
19.00	Bankett Beginn Musikalische Unterhaltung SSKV
20.00	Ansprachen
20.15	Dessert und Café
20.45	Absenden Musikalische Unterhaltung
21.15	Ansprachen
21.20	Programm
22.00	Show mit Marianne Cathomen
23.00	Mariazeller Unterhaltungsmusik
02.00	Aufbruch
ab 22.00	2 Barbetriebe im Saal von SSKV betrieben Tombola Verkauf ganzer Tag



Anmeldungen:

Mit der Einzahlung bis 31. August 2006 gilt Ihre Anmeldung für den Samstag als reserviert.

- Eintritt mit Apero und Nachtessen sowie Unterhaltungsprogramm am Samstag für Mitglieder: in Begleitung Fr. 45.-/Pers.
- Eintritt nur für Unterhaltungsprogramm am Samstag für Nichtmitglieder: in Begleitung Fr. 25.-/Pers.
- Maximale Platzzahl 800 Personen. Reservierungen werden nach Zahlungseingang berücksichtigt. Für Platzreservierung UV angeben. (Tischordnung). Bankettkarten für Jubiläums-MS Absolventen werden am Samstag rückvergütet.



Die Gaststars
Marianne Cathomen
und
Sarah Jane



75-Jahre Jubiläum SSKV

Programm

Freitag 27. Oktober 2006

10.00 - 16.00 Uhr Präsentation Kegelbahnen, Medien-Cup, Schüler und Junioren Kurse

ab 19.00 Uhr im UG: Discokegeln mit Barbetrieb
in der Halle: Grösste Metzgete der Schweiz mit Unterhaltung "Sarah Jane" und viele AndereSamstag 28. Oktober 2006
am Morgen Kegelanlass
ab 18.00 Uhr Apéro / Bankett
Abendunterhaltung mit "Marianne Cathomen" und viele mehr.Sonntag 29. Oktober 2006
ab 9.00 Uhr Brunch mit Familienkegeln und Flohmarkt

Jubiläumscup in der Stadthalle Dietikon

Wie bereits aus dem Rahmenprogramm des SSKV Jubiläumsanlasses ersichtlich, werden wir einen Jubiläumscup durchführen. Zu diesem werden insgesamt 24 Kegler eingeladen, sowie zwei Junioren und zwei Altersklasse.

Ort: Stadthalle Dietikon**Datum:** 28. Oktober 2006**Bahnen:** 4 mobile Kegelbahnen mit Laminatbelag**Zeit:** 09:00 - 16:00 Uhr**Teilnehmer:** SEMS 2005

Rang 1 bis 3 Final Herren

Rang 1 und 2 Final Senioren

Einzelcup 2006 die 4 Finalisten**Jubi Jahres-MS 2006**

Kat. 1 Rang 1 bis 4

Kat. 3 Rang 1 und 2

Junioren Rang 1 und 2

Rang 1 und 2 Final Damen

Rang 1 Final Seniorinnen

Kat. 2 Rang 1 bis 3

Kat. Senioren Rang 1 bis 3

Altersklasse Rang 1 und 2

Die 24 Wettkämpfer bestreiten eine Vorrunde in acht Dreiergruppen. Eine Paarung spielt auf zwei Bahnen. Wertung nach Punkten, je ein Punkt pro Bahnsieg, für das Total zwei Punkte. Bei Unentschieden werden die Punkte geteilt. Die beiden Gruppenersten qualifizieren sich für die Achtelfinals. Ab Achtelfinals wird im Cupsystem gespielt. Die letzten vier Teilnehmer bestreiten den Final.

Wurfprogramm:

Gruppenspiele: 2x20 Würfe Voll Achtelfinals: 2x20 Würfe Kranzspick

Viertelfinals: 2x20 Würfe Babelispick Final: 4x20 Würfe (Voll, K-pick, Voll, B-spick)

Die beiden Junioren und Altersklasse werden vor dem Final auf jeweils zwei Bahnen ebenfalls einen Jubiläums Jahressieger erküren.

Auszeichnungen:

Es gelangen insgesamt Fr. 4500.- in Form von Kranzkarten oder Gutscheinen zur Auszahlung. Dazu kommen Erinnerungspreise für alle Teilnehmer.

Trainingsmöglichkeiten:

Voraussichtlich Donnerstag und Freitag 26. und 27. Oktober

Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel Ibis**

EZ: 118.- / DZ: 128.-

Schiffbaustrasse 11

inkl. Frühstück

8005 Zürich (Technopark)

Tel.: 044 276 21 00 Code: SSKV angeben

Hotel Etap*

EZ: 82.- / DZ: 92.-

Technoparkstrasse 2

inkl. Frühstück

8005 Zürich

Tel.: 044 276 20 00

Hotel Novotel****

EZ: 214.- / DZ: 239.-

Schiffbaustrasse 13

inkl. Frühstück

8005 Zürich

Tel.: 044 276 22 22 Code: SSKV angeben

Shuttlebus zu den Hotels ist organisiert

BELVOIRPARK 
EINE SCHULE IN BEWEGUNG

Impressum**Gesamtredaktion**

Roland Wellinger, Buckstrasse 2
8173 Riedt-Neerach
Tel.: 044 858 19 94 / Fax: 044 858 19 53
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Voranzeigen / Mutationen

Wettkampfausschreibungen
Heinz Ruf, Froburgerweg 3
Postfach 262, 4710 Balsthal,
Tel.: 062 391 46 49
E-Mail: ruf@sskv.ch

Zentralpräsident

Horst Salutt, Gäuggelistrasse 6,
7000 Chur,
Natel: 079 355 58 25
Fax: 081 252 55 64
E-Mail: salutt@sskv.ch

Sportpräsident

Giger Michael, Jurastrasse 19
4566 Halten,
Tel.: 032 675 79 70
Natel: 079 240 63 05
E-Mail: giger@sskv.ch

Zentralkassier

Bucher Stefan
Postfach 42
6010 Kriens,
Tel.: 041 320 61 45
Fax: 041 329 00 28

Inseratenannahme

Robert Zoller
Oberdorfstrasse 47
8953 Dietikon,
Tel.: 044 740 63 45
E-Mail: rozoller2@bluewin.ch

Geschäftsstelle AKK

Postfach 18, 3365 Grasswil,
Tel./ Fax: 062 968 12 84
E-Mail: flora.locher@bluewin.ch

Druck und Spedition

event assist gmbh, ch-8804 au zh
Offizielles Organ des SSKV
Obligatorisch für alle Mitglieder

Abopreis für Nichtmitglieder Fr. 35.-
erscheint 20x im Jahr

26. Schweiz. Einzelcupsieger-Final in Luzern

Startplan / Liste de départ								
Samstag / Samedi, 9. September 2006								
Bahn 1	Bahn 2	Zeit	Bahn 3	Bahn 4				
Thévoz Bernard	FR	Schwendimann Pierre	JU 09:30	Enzler Markus	BE	Petronijevic Drago	SZ	
Bichsel Marcel	TG	Noth Herbert	SO 09:50	Javet Edmond	NE	Tochtermann Michel	GE	
Obradovic Dragi	BS	Volpe Giuseppe	AG 10:10	Gossner Thomas	SG	Gurtner Wilfried	TV	
Enzler Markus	BE	Dörig Johann	AR 10:30	Thévoz Bernard	FR	Emery François	VD	
Schwendimann Pierre	JU	Bichsel Marcel	TG 10:50	Petronijevic Drago	SZ	Javet Edmond	NE	
Noth Herbert	SO	Gurtner Wilfried	TV 11:10	Tochtermann Michel	GE	Volpe Giuseppe	AG	
Emery François	VD	Gossner Thomas	SG 11:30	Dörig Johann	AR	Obradovic Dragi	BS	
Javet Edmond	NE	Enzler Markus	BE 11:50	Bichsel Marcel	TG	Thévoz Bernard	FR	
Petronijevic Drago	SZ	Tochtermann Michel	GE 12:10	Schwendimann Pierre	JU	Noth Herbert	SO	
Dörig Johann	AR	Volpe Giuseppe	AG 12:30	Emery François	VD	Gurtner Wilfried	TV	
Gossner Thomas	SG	Thévoz Bernard	FR 12:50	Obradovic Dragi	BS	Enzler Markus	BE	
Schwendimann Pierre	JU	Emery François	VD 13:10	Petronijevic Drago	SZ	Dörig Johann	AR	
Volpe Giuseppe	AG	Javet Edmond	NE 13:30	Gurtner Wilfried	TV	Bichsel Marcel	TG	
Tochtermann Michel	GE	Obradovic Dragi	BS 13:50	Noth Herbert	SO	Gossner Thomas	SG	
Patzen Gian-Marc	GR	Frei Peter	SH 14:40	Grob Hanspeter	GL	Ferrazza Enrico	UR	
Schneider Karl	FL	Bleiker Ruedi	ZH 15:00	Hafner Ruedi	O/NW	Oehrli Eric	R2	
Grob Hanspeter	GL	Scherer Franz	LU 15:20	Patzen Gian-Marc	GR	Montirosi Orlando	ZG	
Bordignon Bruno	BL	Oehrli Eric	R2 15:40	Imboden Roland	VS	Bleiker Ruedi	ZH	
Frei Peter	SH	Schneider Karl	FL 16:00	Ferrazza Enrico	UR	Hafner Ruedi	O/NW	
Imboden Roland	VS	Montirosi Orlando	ZG 16:20	Bordignon Bruno	BL	Scherer Franz	LU	
Oehrli Eric	R2	Grob Hanspeter	GL 16:40	Bleiker Ruedi	ZH	Patzen Gian-Marc	GR	
Hafner Ruedi	O/NW	Bordignon Bruno	BL 17:00	Schneider Karl	FL	Imboden Roland	VS	
Scherer Franz	LU	Ferrazza Enrico	UR 17:20	Montirosi Orlando	ZG	Frei Peter	SH	
Sonntag / dimanche, 10. September 2006								
Thévoz Bernard	FR	Noth Herbert	SO 10:00	Enzler Markus	BE	Tochtermann Michel	GE	
Bichsel Marcel	TG	Emery François	VD 10:20	Javet Edmond	NE	Dörig Johann	AR	
Gossner Thomas	SG	Schwendimann Pierre	JU 10:40	Obradovic Dragi	BS	Petronijevic Drago	SZ	
Enzler Markus	BE	Volpe Giuseppe	AG 11:00	Thévoz Bernard	FR	Gurtner Wilfried	TV	
Javet Edmond	NE	Obradovic Dragi	BS 11:20	Bichsel Marcel	TG	Gossner Thomas	SG	
Tochtermann Michel	GE	Dörig Johann	AR 11:40	Noth Herbert	SO	Emery François	VD	
Gurtner Wilfried	TV	Schwendimann Pierre	JU 12:00	Volpe Giuseppe	AG	Petronijevic Drago	SZ	
Schneider Karl	FL	Montirosi Orlando	ZG 12:20	Hafner Ruedi	O/NW	Scherer Franz	LU	
Frei Peter	SH	Bleiker Ruedi	ZH 12:40	Ferrazza Enrico	UR	Oehrli Eric	R2	
Patzen Gian-Marc	GR	Imboden Roland	VS 13:00	Grob Hanspeter	GL	Bordignon Bruno	BL	
Scherer Franz	LU	Oehrli Eric	R2 13:20	Montirosi Orlando	ZG	Bleiker Ruedi	ZH	
Hafner Ruedi	O/NW	Grob Hanspeter	GL 13:40	Schneider Karl	FL	Patzen Gian-Marc	GR	
Bordignon Bruno	BL	Ferrazza Enrico	UR 14:00	Imboden Roland	VS	Frei Peter	SH	
Aufgrund der ungeraden Anzahl Spieler in den Gruppen 1 und 2 eine gleichmässige Aufteilung. Deshalb können am Anschluss an die Gruppenspiele die Spieler Schwendimann Pierre und Petronijevic Drago, insoffern sie sich für die Finalspiele qualifizieren, das Wurfprogramm auf den Bahnen, die sie am Sonntag nicht spielen konnten, noch absolvieren, .								
Ab ca. 15:00 Uhr finden die Finalwettkämpfe statt								

SWISS TXT SWISS TXT SWISS TXT SWISS TXT

Resultate und Informationen
zum Schweizer Einzelcupsieger-FinalDie Resultate dieses Wettkampfes sowie weitere Informationen werden
regelmässig auf den Teletext Seiten veröffentlicht und aktualisiert
(ab 6. September 2006)

Teletext SF2 Seite 438

SWISS TXT SWISS TXT SWISS TXT SWISS TXT

Austragungsort:
Kegelsporthalle Allmend, LuzernDatum:
9. und 10. Sept. 2006Tenue:
Keglertenue mit KantonswappenProgramm:
Samstag ab 09.30 bis ca. 18.00 Uhr
GruppenwettkämpfeSonntag ab 10.00 bis ca. 14.00 Uhr
Gruppenwettkämpfeab ca. 15.00 Uhr Finalwettkämpfe
mit anschliessender RangverkündigungGeschätzte Sportkameradinnen
und Kameraden

Die 26. Austragung des Schweiz. Einzelcupsieger-Finals wird auf der Anlage des Kegelsporthalle Allmend in Luzern durchgeführt. Die Schweizerische Sportkommission sowie die Helfer aus dem UV Luzern sind überzeugt, dass wir wiederum einen fairen und spannenden Wettkampf erleben werden. Den Wettkämpfern und hoffentlich den vielen Zuschauern ist wiederum Gelegenheit geboten, an einem interessanten Wettkampf mitzumachen oder beizuwohnen. Für einen angenehmen Aufenthalt auf der Kegelbahn und im Restaurant sind der UV Luzern und der Wirt Ruedi Bürgisser ein sicherer Garant. Darum benutzt die Gelegenheit, dieses Wochenende für den Kegelsport zu reservieren.

Wir wünschen allen Wettkämpfern viel Erfolg und das nötige Glück um den Einzelcupsieger-Final erfolgreich zu bestehen. Den Schlachtenbummlern faire und spannende Einsätze ihrer kantonalen Cupsieger.

Im Namen der Schweizerischen Sportkommission und des UV Luzern

**Resultate, Berichte
und Fotos laufend
aktualisiert auf
www.sskv.ch**

Gruppeneinteilung Einzelcupsiiger-Final 2006

UV	Gruppe 1		UV	Gruppe 2	
	Wettkämpfer	Kt.		Wettkämpfer	Kt.
Fribourg	Thévoz Bernard	FR	Bern	Enzler Markus	BE
Thurgau	Bichsel Marcel	TG	Neuchatel	Javet Edmond	NE
St. Gallen	Gossner Thomas	SG	Basel-Stadt	Obradovic Dragi	BS
Solothurn	Noth Herbert	SO	Genève	Tochtermann Michel	GE
Vaud	Emery François	VD	Appenzell	Dörig Johann	AR
Titelverteidiger	Gurtner Wilfried	TV	Aargau	Volpe Giuseppe	AG
Jura	Schwendimann Pierre	JU	Schwyz	Petronijevic Drago	SZ
Gruppe 3			Gruppe 4		
Graubünden	Patzen Gian-Marc	GR	Glarus	Grob Hanspeter	GL
Schaffhausen	Frei Peter	SH	Uri	Ferrazza Enrico	UR
Liechtenstein	Schneider Karl	FL	Ob-/Nidwalden	Hafner Ruedi	O/NW
Zürich	Bleiker Ruedi	ZH	Rang 2 Vorjahr	Oehrli Eric	R2
Wallis	Imboden Roland	VS	Basel-Land	Bordignon Bruno	BL
Zug	Montirosi Orlando	ZG	Luzern	Scherer Franz	LU

Einladung Schweizerischen Klubmeisterschaften 2006

Geschätzte Klubpräsidentinnen und Klubpräsidenten,
Liebe Keglerinnen und Kegler,

Es freut uns alle Klubs und ihre Mitglieder des SSKV zu den Schweizerischen Klubmeisterschaften 2006 einzuladen und heissen Euch recht herzlich Willkommen. Die genauen Daten und wer wo den Wettkampf bestreiten muss siehe in der Keglerzeitung Nr. 12 Seite 3.

Wir hoffen auf ein grosses Interesse seitens der SSKV-Klubs und wir wie die verschiedenen Organisatoren werden alles daran setzen, dass dieser Anlass allen in guter Erinnerung bleibt. Dazu wünschen wir Euch "Viel und Guet Holz".

Austragungsdatum: Regional-MS: 22. Sept. bis 4. Okt. 2006
Finalwettkampf: 20. bis 22. Okt 2006

Austragungsort und Anmeldung Regional-Meisterschaft:
Mit Kopie des Klubausweises, Mitglieder die nicht starten werden gestrichen.

Region 1 **Kat. A:** auf den Bahnen des Rest. Wiesengrund in Täsch/VS (Mittwoch Wirtteruhetag)
Anmeldungen an: Lauber Reinhart, Casa Marimba, 3926 Täsch
Tel. 027 967 68 38 / Nat. 078 601 68 38
Fax. 027 966 01 60 / E-Mail: reini.carmen@freesurf.ch
Kat. B und C: auf den Bahnen des Café Aletsch in Naters/VS
Anmeldungen an: Imfeld Peter, Überhengert 25, 3983 Mörel
Tel. 027 927 23 47 / Nat. 079 318 04 37
E-Mail: peimfeld@bluewin.ch

Region 2 **Kat. A:** auf den Bahnen 3 und 4 des Seehotels Sternen in Beckenried
B und C: auf den Bahnen des Rest. Alpenrösli in Giswil
Anmeldungen an: Frau Sophie Käslin, Landhuisli, 6375 Beckenried
Tel. 041 620 19 51

Region 3 **Kat. A, B, C:** auf den Bahnen 1 bis 4 des Kegelcenters Waldhorn in Tägerwilen
Anmeldungen an: Daniel Bader, Thundorfstrasse 3, 9548 Matzingen
Tel. 079 623 29 18 / E-Mail: baderd@freesurf.ch

Finalwettkampf: **Kat. A:** Centre sportif de la Queue d'Arve in Genf
Kat. B: Kegelcenter Allmend in Luzern
Kat. C: Kegel Center in Winterthur

Anmeldeschluss: Regional-MS: bis 9. Sept. 2006 (bei der Anmeldungsstelle)
Finalwettkampf: Keine Anmeldung (siehe Startzeiten)

Einsatz: **Regional-MS:** pro Starter Fr.13.- (ist beim Start zu bezahlen)
Finalwettkampf: Kein Einsatz (Gratis)

Teilnehmer: **Regional-MS:** Alle SSKV-Klubs mit gültigem Klubausweis und Minimum 5 Mitgliedern die auf dem Klubausweis 2006 eingetragen sind.
Finalwettkampf: Ränge 1 bis 5 der regionalen Klubmeisterschaft sofern diese Ränge an den Regional-Meisterschaften auch auszeichnungsberechtigt waren mit max. 10 Mitgliedern.

Startzeiten: **Regional-MS:** Bitte mit der jeweiligen Anmeldestelle vor gängig absprechen.
Finalwettkampf: Die Klubs erhalten ein schriftliche Aufgebot.

Absenden: **Regional-Meisterschaft:**
Region 1: Samstag 7. Okt. im Café Aletsch in Naters um 14 Uhr
Region 2: Samstag 7. Okt. im Seehotel Sternen in Beckenried um 14 Uhr
Region 3: Samstag 7. Oktober im Kegelcenter Waldhorn in Tägerwilen um 14 Uhr

Finalwettkampf: In allen Kategorien unmittelbar nach Wettkampfschluss auf der Kegelbahnanlage.

Auskunft: Alle weiteren Fragen sind an den Ressortchef Heinz Ruf, Tel 062 391 46 49 oder per E-Mail h.ruf@sskv, zu richten.

Der Ressortchef
Heinz Ruf

Nachwuchsförderung im SSKV

SSKV (je) Der Zentralvorstand des Schweizerischen Sportkeglerverbandes SSKV hat an seiner Sitzung vom 12. August 2006 beschlossen, der Nachwuchsförderung neue Impulse zu verleihen. Zu diesem Zweck wurde einem Projektteam der Auftrag zur Ausarbeitung eines geeigneten Konzeptes erteilt.

Gastreferent war der Präsident des Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverbandes, Ludwig Kocsis. Er berichtete u.a. von der bevorstehenden Eröffnung des Bundesleistungszentrums in Ritzing, wo der österreichische Nachwuchs auf acht Bahnen unter idealen Bedingungen Kegeln als Leistungs- bzw. Spitzensport betreiben wird. Dank intensiver und zielorientierter Arbeit im Nachwuchsbereich ist es dem österreichischen Verband gelungen, den altersbedingten Verlust von Mitgliedern aufzufangen und eine

Trendwende herbeizuführen. Der ÖSKB zeigt sich sehr an einem Erstarken des Schweizer Verbandes interessiert und bietet ihm beim Aufbau seiner Nachwuchsorganisation jede mögliche Unterstützung an. Kocsis betonte, in der heutigen Leistungsgesellschaft stünden Breitensport und Spitzensport in einer engen Abhängigkeit voneinander und seien deshalb gleichermaßen zu fördern.

Ohne Schwarzmalerei muss aus gesamtschweizerischer Sicht festgestellt werden, dass mit weniger als vierzig Mitgliedern in der Altersgruppe bis zwanzig Jahre der Nachwuchsbereich vernachlässigbar klein ist und man de facto vor einem totalen Neuaufbau steht. Gerade deshalb wird das Projektteam u.a. die Frage zu klären haben, welche Art des Kegelns - "national" oder "international" ("Classic") - von den Jugendlichen bevorzugt wird; und sollte sich erweisen, dass "Classic" grös-



v.l.n.r.: Horst Salutt, Ludwig Kocsis (Präsident Österreichischer Sportkegel- und Bowlingverband), Jürg Eckert (Event Assist) (Foto: R. Wellinger)

seren Anklang findet, wird sich weiter die Frage stellen, ob es gelingt, innert nützlicher Frist ein Angebot an "Classic"-Bahnen bereitzustellen. Das Projektteam wird alles daran setzen, anlässlich des Jubiläums-

anlasses in der Stadthalle Dietikon vom 27. bis 29. Oktober 2006 einer breiten Öffentlichkeit verbindlich Rede und Antwort zu stehen und möglichst viele für den Kegelsport zu begeistern.

Holz.

Auch bei dieser Meisterschaft wurden die Zwischenranglisten, die Tagesberichte und die täglichen Highlights im Internet von einer grossen Besucherzahl gelesen. Wir gratulieren Denjenigen, die eine Auszeichnung erkämpft haben recht herzlich. Zu den Gewinnern der Meisterschaft gehören jedoch alle. Wir wünschen allen Keglerinnen und Keglern gute Gesundheit und natürlich weiterhin viel Holz an den kommenden Meisterschaften.

Rangliste Meisterschaft

Kat. 1, (43 Teilnehmer)

1. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1724 Holz;
2. Zabel Roman, Merishausen, 1723;
3. Gosch Walter, Sennhof, 1717;
4. Ferrazza Enrico, Altdorf, 1713;
5. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1678;
6. Frei Peter, Rapperswil, 1670;
7. Gygax Peter, Liebefeld, 1663;
8. Lüscher Heinz, Seon, 1658;
9. Werner Beat, Schaffhausen, 1650;
10. Hagenbuch Rolf, Affoltern a/A, 1648;
11. Felber Albert, Kriens, 1635;
12. Lindner Boris, Kreuzlingen, 1626;
13. Gehrig Rolf, Herrenschwanden, 1624;
14. Affolter Erwin, Dällikon, 1617;
15. Hagenbuch René, Ottenbach, 1611;
16. Exer Walter, Hausen, 1609;
17. Heutschi René, Baden, 1607;
18. Theus Hans, Felsberg, 1607.

Arbon, 1565; 7. Gübeli Marcel, Dübendorf, 1560; 8. Kläui Hans-Ulrich, Winterthur, 1546; 9. Muci Toni, Hausen, 1533; 10. Stuber Joe, Rotkreuz, 1531; 11. Wöber Reiner, Cham, 1524; 12. Knöpfle Klaus, Thayngen, 1519; 13. Landes Robert, Neuhausen, 1519.

Kat. 3, (22 Teilnehmer)

1. Meier Claude, Riken, 1569 Holz;
2. Walz Peter, Wallisellen, 1540;
3. Demjen Mischa, St.Gallen, 1535;
4. Gugelmann Urs, Winterthur, 1519;
5. Hirziger Werner, Winterthur, 1501;
6. Schifferle Hans, Mellingen, 1497;
7. Kuser Bruno, Winterthur, 1478;
8. Oehler Vincent, Bonstetten, 1443;
9. Müller Heinrich, Winterthur, 1411.

Kat. 4, (29 Teilnehmer)

1. Sekinger Beat, Fahrweid, 676 Holz;
2. Krznaric Ivan, Stetten, 674;
3. Neuherz Andreas, Rorschacherberg, 666;
4. Serriatore Vincenzo, Frauenfeld, 653;
5. Neubauer Sawaeng, Regensdorf, 652;
6. Schild Johannes, Wolfhausen, 651;
7. Wittwer Rosmarie, Affoltern, 648;
8. Wäspé Ernst, Langnau a/A, 647;
9. Schneider Yvonne, Zürich, 642;
10. Grob Christa, Bülach, 640;
11. Brühwiler Marcel, Wallenwil, 640;
12. Bättig Daniel, Zürich, 639.

Kat. Senioren, (31 Teilnehmer)

1. Gisler Karl, Gross, 802 Holz;
2. Stöcker Franz, Zürich, 796;
3. Wicki Anton, Zürich, 779;
4. Burgener Hans, Winterthur, 771;
5. Ackermann René, Elgg, 765;
6. Frei Heinrich, Winterthur, 764;
7. Binder Herbert, Wettingen, 763;
8. Lüchinger Ernst, Zürich, 759;
9. Buchschacher Peter, Ehrendingen, 755;
10. Breitenmoser

Zürich

Winti-Meisterschaft im Kegelcenter Winterthur vom 22. Juli bis 6. August 2006

201 Teilnehmer besuchten die Winti-Meisterschaft, wovon zusätzlich über die Hälfte das Américaine bestritten. Eine schöne Teilnehmerzahl, wofür wir allen herzlich danken.

Bericht von
Martha Kistner, UV Zürich

Die Highlights dieser Meisterschaft waren die hohen Resultate. Manch Einer der glaubte, er sei bei den Auszeichnungsberechten, musste sich am Schluss eines Besseren belehren. Die Kategorie 1 war die meistbesuchte Kategorie. Die Sieb-

zehnunderter sind auch im Winterthurer Wüflinger Kegelcenter eingekehrt. Der erste Kegler, der dies erreichte, war Ivo Meier, mit sagenhaften 1724 Holz. Dicht dahinter folgten Roman Zabel mit 1723 Holz, Walter Gosch mit 1717 Holz, Enrico Ferrazza mit 1713 Holz.

Der absolute Hammer schoss Roman Zabel mit neuem Bahnrerekord auf Bahn 4: 921 Holz (424 Holz ins Volle und 497 Holz im Babelispick). Besonders erwähnenswert ist auch der erste Achthunderter bei den Senioren. Karl Gisler ist der Glückliche mit fantastischen 802

Kegel- und Bowlingbahnzubehör aller Art



Pilatusweg 339
CH- 5053 Wittwil

Tel. 062 721 46 94
Fax 062 721 46 93

Martin Weber

Natel 079 232 52 68
Mail: weber-m@bluewin.ch

Winti-MS / Säuliämter-MS / Stadion-MS

Josef, Kirchberg, 754; 11. Ackermann Peter, Winterthur, 753; 12. Staller Josef, Horben, 752; 13. Neubauer Fritz, Regensdorf, 747.

Kat. Altersklasse, (34 Teilnehmer)

1. Graf Werner, Engelburg, 459 Holz; 2. Keller Leo, Märstetten, 447; 3. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 443; 4. Nissen Heinz, Zuzwil, 431; 5. Vollenweider Hansr, Winterthur, 423; 6. Geser Alois, Niederuzwil, 420; 7. Embacher Alois, Zürich, 407; 8. Betschart Eduard, Winterthur, 406; 9. Morf Heinrich, Zürich, 401; 10. Bruderer

Säuliämter-MS

Restaurant Hirschen Obfelden

vom 3. bis 18. Juli 2006

Zürich (KK Hirsch) An der Meisterschaft haben 211 Keglerinnen und Kegler teilgenommen. In der Kat. 1 führt König Niklaus mit ausgezeichneten 1691 Holz vor Walter Exer mit 1652 Holz die Rangliste an. In der Kat. 2 Hofstetter Hansjürg mit 1610 Holz, Kat. 3 Boltizar Stjepan 1517 Holz, Kat. 4 Krznaric Ivan 723 Holz, Kat. Senioren Spuler Josef 791 Holz, Kat. Altersklasse Embacher Alois mit 442 Holz. Der KK Hirsch und das Hirschen Team gratuliert allen Ausgezeichneten, und dankt allen für den Besuch der Säuliämter-Meisterschaft 2006 in Obfelden. Wir wünschen allen weiterhin viel Holz.

Rangliste

Kat. 1, (35 Teilnehmer)

1. König Niklaus, Jonschwil, 1691 Holz; 2.

Alfred, Winterthur, 394; 11. Schilling Ernst, Zürich, 390; 12. Beerli Werner, Winterthur, 390; 13. Tschanz Willi, Hadlikon, 390; 14. Barth Niklaus, Zürich, 389.

Rangliste Américaine

Kat. 1, (14 Paare)

1. Zabel Roman/Werner Beat 1651 Holz; 2. Frei Peter/Aebersold Rudolf 1575; 3. Jurt Walter/Kuhn Roland 1554; 4. Graf Heinz/Bleiker Ruedi 1545; 5. Salzmann Heiner/Ferrazza Enrico 1543; 6.

D'Arienzo Loreto/Beerli Daniel 1542.

Kat. 2, (19 Paare)

1. Scheuber Peter/Zickermann Hans 1517 Holz; 2. Hirschi Hans/Stocker Franz 1512; 3. Bichler Karl/Demjen Mischa 1505; 4. Neubauer Fritz/Staller Josef 1493; 5. Kläui Hans-Ulrich/Litschi Karl 1486; 6. Breitenmoser Josef/Glaus Edi 1481; 7. Gisler Karl/Steffen Silvia 1447; 8. Wicki Anton/Lüchinger Ernst 1436.

Kat. 3, (9 Paare)

1504; 13. Steffen Silvia, Zürich, 1502; 14. Bubalo Ivan, Schaffhausen, 1500; 15. Sherifi Shpend, Rafz, 1480; 16. Meile Othmar, Mosnang, 1470.

Kat. 3, (27 Teilnehmer)

1. Boltizar Stjepan, Winterthur, 1517 Holz; 2. Sprenger Josef, Sigriswil, 1484; 3. Demic Milorad, Ebnat-Kappel, 1465; 4. Oehler Vincent, Bonstetten, 1454; 5. Brennwald Peter, Männedorf, 1448; 6. Herren Marianne, Forch, 1443; 7. Tonini Mario, Balterswil, 1438; 8. Immoos Belinda, Rotkreuz, 1435; 9. Hirschi Heidi, Dietikon, 1435; 10. Brennwald Ursula, Männedorf, 1425; 11. Hodel Paul, Wangen, 1421.

Kat. 4, (34 Teilnehmer)

1. Krznaric Ivan, Stetten, 723 Holz; 2. Petermann Susanne, Laupen, 689; 3. Wittwer Rosmarie, Affoltern, 688; 4. Stutz Remo, Weiach, 686; 5. Thuet Daniel, Dietikon, 686; 6. Sekinger Beat, Fahrweid, 678; 7. Binder Jürg, Konstanz, 677; 8. Barizzi Rosmarie, Urdorf, 672; 9. Meili Irmgard, Zürich, 671; 10. Fischer Kurt, Dietikon, 660; 11. Stillhart Stefan, Zufikon, 656; 12. Müller Walter, Schaffhausen, 653; 13. Bättig Daniel, Zürich, 652; 14. Wäspe Ernst, Langnau

1. Selak Martin/Geser Alois 1516 Holz; 2. Rossacher Daniel/Halter Werner 1436; 3. Schild Johannes/Röthlisberger Binia 1388; 4. Gugelmann Urs/Hirsiger Werner 1387.

Kat. 4, (7 Paare)

1. Beerli Werner/Grob Christa 1316 Holz; 2. Wittwer Rosmarie/Wäspe Ernst 1311; 3. Stutz Remo/Cordey Gusti 1282.

Kat. Altersklasse, (4 Paare)

1. Graf Werner/Nissen Heinz 845 Holz; 2. Ruckstuhl Adolf/Morf Heinrich 831.

a/A, 652; 15. Brönimann Erich, Langwiesen, 652; 16. Gygax Madlen, Rorschacherberg, 652.

Kat. Senioren, (30 Teilnehmer)

1. Spuler Josef, Endingen, 791 Holz; 2. Scheuber Peter, Affoltern a/A, 772; 3. Ackermann Peter, Winterthur, 770; 4. Binder Herbert, Wettingen, 763; 5. Burgen Hans, Winterthur, 763; 6. Breitenmoser Josef, Kirchberg, 758; 7. Hirschi Hans, Zürich, 756; 8. Juchli Bruno, Zürich, 751; 9. Gisler Karl, Gross, 751; 10. Schöggel Viktor, Wädenswil, 751; 11. Tschurr Antonia, Felsberg, 749; 12. Pandiani Heinz, Bassersdorf, 746.

Kat. Altersklasse, (32 Teilnehmer)

1. Embacher Alois, Zürich, 442 Holz; 2. Frei Max, Zürich, 420; 3. Amgwerd Josef, Goldau, 419; 4. Ribi Fritz, Baden, 415; 5. Müller Arnold, Zürich, 414; 6. Thoma Rita, Jonschwil, 413; 7. Camenzind Josef, Dällikon, 405; 8. Götz Franz, Altstätten, 405; 9. Hubler Gottlieb, Zürich, 402; 10. Schenk Werner, Zürich, 401; 11. Tschann Willi, Hadlikon, 399; 12. Schilling Ernst, Zürich, 398; 13. Huber Maria, Winterthur, 396.

Breitenmoser Josef, Kirchberg, 716; 4. Bader Arthur, Berg, 715; 5. Bühlmann Reinhard, Schaffhausen, 705; 6. Frei Heinrich, Winterthur, 698; 7. Wäschle Josef, Neuhausen, 693; 8. Schmid Walter, Thayngen, 693.

Kat. Altersklasse, (17 Teilnehmer)

1. Götz Franz, Altstätten, 408 Holz; 2. Gugerli Peter, Schaffhausen, 407; 3. Huber Maria, Winterthur, 403; 4. Joho Peter, Winterthur, 386; 5. Naville Georges, Schaffhausen, 385; 6. Embacher Alois, Zürich, 383; 7. Pally August, Thayngen, 381.

**Votre publicité
pourrait être à cette place!
Hier könnte
Ihre Werbung stehen!**

Schaffhausen

Stadion-Meisterschaft
Rest. Stadion, Schaffhausen
vom 10. bis 24. Juni 2006

Schaffhausen (S. De Conto) Der KK Fernsicht und das Wirteehepaar Rodenkirch danken allen 94 Keglerinnen und Keglern für die Teilnahme. Wir gratulieren allen Ausgezeichneten recht herzlich und wünschen allen anderen Teilnehmern für das nächste Mal mehr Glück.

Rangliste

Kat. 1, (17 Teilnehmer)

1. Dörig Johann, Appenzell, 1587 Holz; 2. Zabel Roman, Merishausen, 1586; 3. Ferrazza Enrico, Altdorf, 1577; 4. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1576; 5. Bichsel Marcel,

Zihlschlacht, 1551; 6. Werner Beat, Schaffhausen, 1547; 7. Frei Peter, Rapperswil, 1541.

Kat. 2, (14 Teilnehmer)

1. Bader Daniel, Matzingen, 1527 Holz; 2. Lindner Zdravko, Steckborn, 1501; 3. Landes Robert, Neuhausen, 1498; 4. Brüllhardt Albin, Stein am Rhein, 1477; 5. Lipp Christian, Tomils, 1472; 6. Tiberi Bruno, Zürich, 1468.

Kat. 3, (13 Teilnehmer)

1. Suberamanium Moorthy, Schaffhausen, 1462 Holz; 2. Müller Heinrich, Winterthur, 1446; 3. Keller Fritz, Winter-

Der "Splitter" - die Seite von



Ausgabe 4 des SPLITTER, der in regelmässigen Abständen Berichte, Resultate und Bilder von verschiedensten Anlässen in der Schweiz und im Ausland veröffentlicht.

3. Istanbul Open 2006 vom 25.-30.4.06

Wieder ein sensationelles Turnier mit Top Beteiligung der Bowling Weltspitze.
Es berichtet Beat Grauwiler

Abreise war am Dienstag um 10.45 h ab Kloten und meinen ersten Durchgang spielte ich am gleichen Tag abends um 19.00 h. Ich hoffte, dass ich nicht zu viele Re-Entries brauche um in den Final zu kommen. Ansonsten blieb mir ja noch der Desperado-Start am Samstagabend.

Mit 208 Schnitt konnte ich zufrieden sein, aber ich glaubte nicht, dass dieses Resultat für die ersten 40 reichen würde. Darum spielte ich anschliessend gleich mein erstes Re-Entry. So, nun hatte ich bereits zwei Re-Entries versaut und hatte die Schnauze voll, wenn es nicht reichen sollte, würde ich nur noch den Desperado Squad am Samstag Abend spielen.

Die Krack's und Titelverteidiger erschienen auch langsam auf der Bildfläche. Guy Kaminski Südafrika, Knopp Deutschland, Williams England, Glover England etc. einfach Alles was Rang und Namen hat würde hier noch spielen und mich aus den ersten 40 werfen, wein..... Nun war ich definitiv raus. Platz 56 ist nicht die Welt, aber es würde auch für andere noch knapp werden. Tybl z.b. ist noch 40. aber sicher nicht mehr lange. Tanya Petty lief es auch nicht gut (Verletzung im Ellbogen) und sie musste trotzdem nochmals ran. Wir warteten geduldig auf unseren Desperado Einsatz um Mitternacht und schlugen uns die Bäuche voll mit dem äusserst köstlichen Essen.

Der Finaltag begann und ich versuche Euch ein wenig zu schildern wie das Ganze hier ablief. Die ersten 40 nach der Quali und die fünf Ersten aus dem Desperado traten Heute früh zur ersten Finalrunde an. Nach vier Spielen wurde auf 32 Reduziert und nach weiteren vier Spielen auf 16 Spieler. Nun stehen wir in der dritten Runde der letzten 16 und sind im dritten Spiel angelangt. Der einzige verbliebene Türke Mithat Siveliol wird vom Heimpublikum heftigst unterstützt und angefeuert. Ich sitze auf der Tribüne und muss mir das gejohle und gekreische aus nächster Nähe mit anhören. Der Leader aus der Quali, Michael Loos AUT, hat sich als 16. und Letzter noch für diese Runde qualifiziert.



Moor und Voss

Soeben hat Jason Belmonte, nach einem 190iger Spiel auf Bahn 1-2, eine 290 auf 3-4 geworfen und die Gratulationen von den vielen Fans und ausgeschiedenen Spielern entgegennehmen können. Michael Loos ist draussen, der Qualierste hat es genau so nicht gepackt, wie manch anderer Star, dar-

unter auch Brian Voss in der 32er Runde und die zwei besten Damen im Felde, Mor Aviram ISR und Britt Bröndsted DEN in der Jetztigen. Wir warteten noch auf die def. Resultate und wendeten uns der Bahnpflege zu, die wie immer hier in Istanbul von Gus Falgien von KEGEL vorgenommen wurde. Noch eine Bemerkung zu den Bahnen. Leider waren, trotzt mehr Oel (Ein Fuss länger), die Verhältnisse doch eher trocken und nach vier Spielen bereits sehr schwierig zu spielen. Bahn 15 und 16 hatten dazu noch eine so rauhe Oberfläche, dass es einem die Tränen in die Augen drückte, wenn man mitansehen musste, wie die polierten Bälle nach jedem Wurf stumpfer und stumpfer wurden und nach einem Spiel man bereits den Pro Shop aufsuchen wollte, um den Normalzustand der Bälle, mittels polieren, wieder herstellen zu können.

Bis jetzt ist der Dominator ein Australier. Jason Belmonte ist in jeder Runde unter den ersten Drei anzutreffen und sicher ein ganz heißer Kandidat für den Turniersieg. Finalrunde vier ist am laufen und nach dem ersten Spiel gab es doch schon eine kleine Vorentscheidung. Williams, Siveliol und Gähler sind bereits über 50 Pins hinter den Cut gerutscht und werden es schwer haben diesen Rückstand wieder aufzuholen.

Die Besten Vier standen nun fest. Es waren dies der Erste Jason Belmonte (226 Schnitt) der auf den Vierten Thomas Gross (war Punktgleich mit Thomas Block) traf, sowie den Zweiten Achim Grabowski der gegen den Dritten Paul Moor spielen musste.

Nun galt der Beste über zwei Spiele wird um den Turniersieg spielen können. Es begann bei Null und die Spannung war beinah unerträglich. Ich sass hinter Bahn 5 und 6, auf der Thomas Gross gegen Jason Belmonte spielte. Thomas konnte im ersten Spiel mit 246 überzeugen und auch bei der anderen Begegnung war es sehr eng, da Achim mit nur fünf Holz Vorsprung führte. Achim hatte nur ein Doppel stehen, dafür aber immer geräumt und Paul hatte im Zweiten 7-2 offen und nach einem dreifachen im Achten einen 6er Split nicht geräumt.

Jason war gegen Thomas gefordert und begann sein zweites Spiel mit einem Achtfachen. Thomas musste kontern, aber es würde eng werden, wenn Jason so weitermachte. Im Neunten warf Jason 4-9 und räumte nicht. Mal schauen ob es für Thomas noch eine Chance gab.

Schade, Thomas verlor mit 430 zu 471. Auch Achim verlor gegen Moor mit 403 zu 428, wobei Achim kein einziger Double gelingen wollte und Paul sehr solide seine Dreifachen brachte. Somit warteten wir auf das Finale Paul Moor vs. Jason Belmonte. Beide Kontrahenten schienen nicht nervös zu sein und absolvierten ihre Probewürfe wie gewohnt. Paul begann mit 9/X und Jason mit 4-9 offen und 7/X. Paul setzte zu einem Dreifachen an, aber der 7ner wackelte nur. Jason konterte mit einem Dreifachen. Paul setzte noch ein Double doch Jason strikte weiterhin. Paul spielte 246 im ersten und Jason 228, damit war noch lange nichts entschieden.

Zweites Spiel: Paul warf nach einem Double 4-6-10 und räumte beinah. Jason legte nach zwei Spares einen Dreifachen und Paul versuchte mit einem Double zu kontern. Der Dritte war auch noch gefallen und Jason machte einen kleinen Fehler und hatte 6-10 stehen, räumte aber sicher und legte noch einen Strike nach. Paul hatte im neunten Frame bereits einen Fünffachen stehen und machte es Jason sehr schwer. Leider zeigte er doch noch Nerven und warf im 9ten 4-6-10 und räumte nicht. Somit stand der Sieger fest, es war PAUL MOOR aus England.

Ein sensationelles Turnier war zu Ende und nach der feierlichen Zeremonie ging es direkt zum Partyschiff auf dem Bosphorus, wo noch bis weit nach Mitternacht gegessen, gefeiert und getanzt wurde. Viele mussten anschliessend direkt auf den Flieger und nur wenige konnten noch ausschlafen vor der Rückreise. "Wir sehen uns im nächsten Jahr bestimmt wieder" war das, was die meisten Teilnehmer beim Abschied verlauten liessen und das war und ist auch mein Kredo. Genaue Resultate und mehr Bilder findet Ihr auf www.bowlingnet.ch.vu

Malta Open 2006 vom 12-20.06.2006

Wieder ein Top Turnier mit Beteiligung der besten Bowler in Europa.
Es brichtet in Tagebuch Form BeatGrauwiler

Montag den 12. Juni

Wir sind gut angekommen und ein paar von uns sind bereits auf den Bahnen und spielen sich warm.

Dienstag 13. Juni

Heute Dienstag haben wir Trainingsbahnen um 11.30 h reserviert und dann werden wir mal schauen wie stumpf der Anlauf dieses Jahr wieder sein wird.

Hopp Schwiiz Tag

Alles gut gelaufen, schön trainiert und gut gegessen. Fussball Match geschaut und mitgefiebert.

Swiss Bowling Verband

Mittwoch 14. Juni

Nochmals trainiert und noch besser gegessen.

Waren schon Mal schnell im Casino und freuen uns auf den ersten Durchgang von morgen.

Donnerstag 15. Juni

Jetzt gehts los. Heute erster Durchgang und wir machen uns bereit dafür. Es ist nun 12 Uhr und um 13 Uhr spielen wir. Drückt uns die Daumen bitte. Lief leider nicht so gut und das gleich bei allen.

Freitag 16. Juni

Der zweite Durchgang ist nun bereits vorbei und es ist den Meisten besser ergangen als gestern. Bigi ist im Moment Dritte und Petra 34. Groili ist 36. und der nächste ist Adi auf Platz 42. Damir und Adi versuchen es morgen Samstag nochmals mit einem Re-Entry.

PS: Das Essen im Steakhouse war nicht schlecht bis auf die Bedienung.

Samstag 17. Juni

Damir hat es trotz dem zweiten Re-Entry nicht in die nächste Runde geschafft. Bigi, Adi und Groili haben es geschafft, doch nur Bigi hat sich für die dritte Runde qualifiziert und spielt darum heute früh um 10.30 h nochmals vier Spiele und wir hoffen, dass sie es noch in die Top 8 schaffen wird. Die Neo-Zürcherin Tanya Petty ist auch in der dritten Runde und hat als Sechste die besseren Optionen als Bigi. Wir drücken allen die Daumen.

Sonntag 18. Juni, Finale

Bigi kann sich als Achte grad noch in den Final schmuggeln und bleibt aber auf diesem Platz und kann sich leider nicht mehr verbessern. Tanya macht es besser und kommt als Dritte in den Stepladder Finale und schlägt dort Ivo Gross und Zara Glover. Und trifft auf Helen Johnsson, die bereits letztes Jahr hoch überlegen durch die Quali kam und im Finale gegen Martina Beckel verlor. YUPIDUUUUUUUUUUU!



Damir und Groili

YUHUIIIIIIIIIIIII

Wir sind zweite geblieben und können nächstes Jahr schon buchen. Eine Woche Hotel gratis und zwei Startplätze am MALTA Open 2007.

15. EUROPEAN SENIOR BOWLING CHAMPIONSHIP

COPENHAGEN DENMARK 24. bis 30.06.2006

Nach Belgien im vergangenen Jahr war nun Dänemark/Kopenhagen Gastgeber der diesjährigen Senioren Europameisterschaft.

Es berichtet Beni Doppler.

Auch dieses Jahr war unter den rund 700 Teilnehmern aus 19 Nationen wieder eine kleine Schweizer Delegation dabei, mit insgesamt drei Damen, 11 Herren und zwei "Supportern".

Auf verschiedenen Wegen, mit Auto, Flugzeug oder Zug traf man am 22. bis 23.6. in der dänischen Hauptstadt ein. Bereits da zeichnete sich unser Senioren-Obmann Marcel Blaser aus, durch seinen persönlichen Abholdienst an Flughafen und Bahnhof, wir wussten uns damit in guten Händen.

Der Spielplan war so angelegt, dass die ersten Starts unserer CH Teilnehmer erst ab Montagabend stattfanden, so hatten wir nochmals zwei Tage, um Kopenhagen und seine Sehenswürdigkeiten entdecken zu können. Da das Wetter mitspielte und die Sonne lachte, wurde dies auch ausgiebig genossen.

Am Montagabend 17.30 h war es dann soweit, es durften die ersten Bälle geworfen werden, die ersten Drei (unsere Berner) starteten mit ihren sechs Spielen im Einzel auf den Holzbahnen des Bowlingcenters Gröndal. Dabei erzielte Hans (Hausi) Röthlisberger trotz einer Verletzung, die er vorher noch beim Arzt behandeln lassen musste, mit 1152 Pins ein achtbares Ergebnis, dies sollte auf den nicht ganz einfachen Holzbahnen zum Schluss für den 33. Platz (von 130 Herren A) reichen. Dass diese Holzbahnen auch hohe Ergebnisse zulassen können, hatte schon der in Schweden lebende Österreicher Ernst Berndt bewiesen, mit 1423 (und einem 300er) in seinen sechs Spielen.

Am Dienstag morgen gingen weitere unserer Teilnehmer an's Werk, wobei Beni Doppler mit 695 (213-279-203) sehr gut startete, die zweite Serie nach dem Bahnwechsel aber leider verpatzte und letztendlich mit "nur" 1202 Pins auf Platz 20 landete. Gleichzeitig spielte in der Kategorie Herren B Paul Käser mit 655 (199-223-233) eine ebenfalls tolle erste Serie, und mit einem Endergebnis von 1156 erreichte er den guten 41. Rang (in dieser Kategorie B hatten wie bei den "jüngeren" im A ebenfalls 20 Spieler über 1200, d.h. 200 Schnitt). Ganz hervorragend hielt sich auch René Schait, der sich mit 1145 und Rang 44 knapp hinter Paul klassierte.

Wie es wirklich geht machten uns dann unsere Ex-Nationalspielerinnen Iris Karakash und Ruth Doppler am Nachmittag vor, und wie!!! Der ganz grosse Kracher kann im dritten Spiel, als Iris unter tosendem Applaus den ersten 300er ihrer Karriere schaffte. Die 1360 Pins von Iris (167-237-300-236-247-173) und die 1215 Pins von Ruth (180-206-204-255-181-189) bedeuteten zwischenzeitlich Platz Eins und Zwei im Einzel, in der Schlussabrechnung waren es dann die Plätze Eins und Drei Goldmedaille und Europameistertitel für Iris, Bronze-Medaille für Ruth.



Tanya und Chris

Tanya Petty gewinnt in Malta und Thomas Gross wird hinter Chris van Damme Zweite. Wir freuen uns mit unseren Nachbarn und unserer Neo-Schweizerin.

Montag 19. Juni

Ausser Pool, Essen und Fussball war heute nichts angesagt und wir sagen nur 2:0, 2:0 Hopp SCHWIIIIIZ

Dienstag 20. Juni

Heute wird gedopplet, das heisst wir spielen unsere Doppelstarts und siehe da, plötzlich kann Groili Bowling spielen. Mit Damir und 2x40 Hdc schiesen sich die zwei auf den zweiten Platz und sind nun am hoffen, dass keiner mehr besser spielt und sie diesen Platz bis um 17.00 h verteidigen können. Dann wäre ihnen eine Woche Hotel und das Startgeld für das nächste Malta-Open 07 gewiss.

Herzlichen Glückwunsch unseren Damen, das war Bowling vom Feinsten! Und es sollten nicht die letzten Medaillen dieser EM sein. Während sich die Herren an den folgenden Tagen im Doppel und im Trio schwer taten (beste Klassierung ein 20. Platz im Trio durch Marcel Blaser, Hausi Röthlisberger und Beni Doppler), schafften Iris und Ruth im Doppel mit 2205 Pins hinter Finnland und Österreich bei den Damen A Platz Drei und damit die Bronze-Auszeichnung.

Im Trio hätte es um ein Haar auch für Bronze gereicht, leider verpassten Iris Karakash, Ruth Doppler und Theres Bolliger das Podest um eben diesen unsäglichen einen Pin! Das war Pech, hätten doch dann alle unsere mitgereisten Damen Edelmetall nach Hause bringen können. Aufgrund ihrer hervorragenden Ergebnissen im Einzel, Doppel und Trio (total 18 Spiele), platzierten sich im All-Event Iris mit 3578 Pins (198,7 Schnitt) auf Platz Eins und Ruth mit 3448 Pins (191,5 Schnitt) auf Platz Drei, was gleichzeitig auch die Qualifikation für das Masters (jeweils beste sechs jeder Kategorie) der Damen A bedeutete. Am Freitagmorgen wurde dieses im Petersen-System (jeder gegen jeder mit Bonus) ausgetragene Finale in Angriff genommen. Auch hier wurde wieder mit viel Herz durch unsere zwei Damen gekämpft und gutes Bowling gezeigt. Leider konnte Iris ihren ersten Platz nicht halten und wurde noch von der furios aufspielenden Italienerin Kuhn im letzten Spiel überholt. Auch Ruth musste sich nach sehr gutem Start zum Schluss mit allen Kräften gegen die aufkommende Finnin Lähdemäki wehren und rettete den dritten Platz knapp um acht Pins. War das eine Nervensache (auch für die Fans dahinter)! Immerhin auch hier: Platz Zwei und Drei für die CH hinter Italien (die sind ja schliesslich auch Weltmeister...).

Das Turnier, das in drei verschiedenen Center (1 Mal Holz- & 2 Mal Kunststoff-Bahnen) während einer ganzen Wochen ausgetragen wurde, hatte dieses Jahr ein hoher Schwierigkeitsgrad und es brauchte viel Anpassungsvermögen um auf den unterschiedlichen Bedingungen zu bestehen. Dies widerspiegeln auch die Ergebnisse, die über das gesamte gesehen noch nie so tief waren. Und trotzdem gab es vier perfekte Spiele, Hut ab! Das beweist einmal mehr die Qualitäten der Teilnehmenden.

Die bereits im letzten Jahr in Belgien ansehnliche sportliche Bilanz unserer Damen (2 x Bronze für Ruth, 1 Mal Bronze für Iris) wurde dieses Jahr deutlich übertroffen:

- Gold im Einzel, Silber im Masters, Bronze im Doppel für Iris Karakash
- 3 Mal Bronze im Einzel, Masters und Doppel für Ruth Doppler



Iris und Ruth

Damit war natürlich einer der Höhepunkte dieser EM die Preisverteilung, mit erhöhter CH Präsenz und sogar einmal mit unserer Nationalhymne, was immer besonders emotional ist.

Nachdem in vergangenen Jahren unsere Herren für Aufsehen sorgten (2003, Gold im Doppel durch Bruno Tambini / Gilbert Fatton sowie 2004 Gold im Einzel durch Marcel Blaser), haben nun im 2005 sowie dieses Jahr unsere Damen für die Erfolge gesorgt. Nochmals herzlichen Glückwunsch. Auch der Zusammenhalt unseres Teams war toll, es war immer jemand hinter den Spielenden zur Unterstützung da, und bei den diversen Abstechern in die Stadt konnte ein fröhliches und freundschaftliches Zusammensein gepflegt werden.

Der allergrösste Erfolg indes ist der Anlass an sich. Jedes Jahr treffen sich Hunderte dank dem Bowling "Junggebliebene" in einem Europäischen Land, und immer ist es wunderbar organisiert. Auch dieses Jahr wurden wir

zum Abschluss beim "Victory-Banquet" im Radisson SAS mit einem tollen Essen verwöhnt.

Grosser Dank gebührt unserem Senioren-Obmann Marcel Blaser für seine Arbeit und stetige Präsenz und Unterstützung, aber auch allen Helfer wie u.a. Jürg Zenger, der bei der Organisation mithalf und Bruno Tambini, der einmal mehr für die tollen Pins besorgt war.

Auch einen herzlichen Dank unseren "Supporter" Eddy Bolliger und Patricia Derrer, die uns immer wieder "Daumen drückten", und nicht zuletzt den Organisatoren aus Dänemark, denn so einen Anlass reibungslos über die Bühne zu kriegen ist alles andere als selbstverständlich...

Die Ausgabe 2007 wird in Palermo sein, man kann sich heute schon freuen, das wird sicher wieder eine tolle Geschichte. "Dabei sein ist eben Alles"! Bis dann, und ... meine Herren, ihr wisst doch wohl was zu tun ist, oder? Weitere Details zu Ranglisten und Resultate siehe http://www.esbc.dk/em/index_em2006en.htm

15. EUROPEAN SENIOR BOWLING CHAMPIONSHIP COPENHAGEN DENMARK 24.06. - 30.06.2006

Après la Belgique l'année passée, ce fût au Danemark /Copenhagen d'être l'hôte des championnats d'Europe séniors de cette année.

[Une rapport de Beni Doppler](#)

Et cette année participait à nouveau parmi les env. 700 participants de 19 nations une petite délégation Suisse, composée de 3 Dames, 11 Messieurs et 2 "Supporter".

Par diverses routes, en voiture, avion ou train, ils arrivaient du 22.-23.06. dans la capitale danoise. Déjà là, notre responsable Séniors Marcel Blaser se distingua par sa présence pour venir nous prendre à l'aéroport ou à la gare, nous nous sommes tout de suite sentis en bonnes mains.

Le plan de jeu était établi de façon telle que les premières parties de nos participants suisses aient lieu le soir du lundi, ce qui nous donnait encore 2 jours de temps pour découvrir Copenhagen et ses attractions. La météo étant au beau fixe, le soleil riait et de cela fût profité à fond.

Lundi soir à 17:30h le moment était arrivé, les premières boules pouvaient être jouées, les 3 premiers (nos bernois) jouaient leurs 6 lignes en individuel sur les pistes en bois du centre de bowling Gröndal. Hans (Hausi) Röthlisberger, malgré une blessure qu'il avait dû laisser traiter par un médecin avant le jeu, réussit avec 1152 Pins un bon résultat sur ces pistes assez difficiles, son classement final fut la 33. place (sur 130 Hommes A). Que de bons résultats sont néanmoins possibles sur ces pistes avait déjà prouvé l'autrichien Ernst Berndt, avec 1423 (et un 300) sur ses 6 parties.

Le mardi matin, les autres participants suisses se mirent au travail, Beni Doppler commençait très bien avec une première série à 695 (213-279-203), la deuxième série après changement de pistes fut malheureusement ratée et le résultat final de "seulement" 1202 Pins devait suffire pour la 20. place. Parallèlement jouait en catégorie Hommes B Paul Käser avec 655 (199-223-233) une très bonne première série, son résultat final de 1156 lui rapporta la bonne 41. place (dans cette catégorie B, il y eut comme chez les "plus jeunes" en A également plus de 20 joueurs à plus de 1200, c.a.d. 200 de moyenne). Très bien réussi aussi René Schait, qui se classait avec 1145 sur la 44. place juste derrière Paul.

Comme il faut faire vraiment nous démontraient nos ex-joueuses d'équipe nationale Iris Karakash und Ruth Doppler dans le courant de l'après-midi, et comment!!! Le tout grand éclat se passait sur la 3. ligne, lorsque Iris réussit sous les acclamations du public le premier 300 de sa carrière. Les 1360 Pins de Iris (167-237-300-236-247-173) et les 1215 Pins de Ruth (180-206-204-255-181-189) étaient au classement provisoire les places 1+2 en individuel, finalement ce furent les places 1+3. Médaille d'or et titre de championne d'Europe pour Iris, médaille de bronze pour Ruth.

Chaleureuses félicitations à nos dames, cela fût du Bowling de grande classe!

Swiss Bowling Verband



Podest Einzel ESM06 Damen

Et ça ne devait pas être les dernières médailles de ces CE. Pendant que lors des jours suivants les hommes souffriraient de grands problèmes en doublettes et en trios (meilleur classement une 20. place en Trio par Marcel Blaser, Hausi Röthlisberger et Beni Doppler), Iris und Ruth réussirent en doublette avec 2205 Pins derrière la Finlande et l'Autriche le podium et ainsi la médaille de bronze.

En trio le podium était également à portée de main, malheureusement celui-ci fut manqué par Iris Karakash, Ruth Doppler et Theres Bolliger de cette terrible une seule quille! Malchance, toutes nos dames participantes auraient pu rentrer avec au moins une médaille...

Suite à leurs très bons résultats en individuel, doublette et trio (total 18 parties), se classait en All-Event Iris avec 3578 Pins (198,7 moy.) à la tête du classement et Ruth avec 3448 Pins (191,5 moy.) à la 3. place, et étaient de ce fait qualifiées pour le masters (les 6 meilleurs de chaque catégorie) des Dames A. Le vendredi matin eut lieu cette finale en système petersen (chacun contre chacun avec bonif.). Et à nouveau, nos 2 Dames se bagarraient avec beaucoup de cœur et nous montraient du bon bowling. Malheureusement, Iris ne put tenir sa 1. place et fut dépassée au dernier moment par l'italienne H.Kuhn qui réussit une remontée furieuse sur la dernière ligne. Ruth, qui avait très bien démarré, dut résister sur la fin de toutes ses forces contre la finlandaise Lähdeäki qui revenait très fort, pour sauver la 3. place tout juste de 8 quilles. Quel suspense (aussi pour les fans derrière)! Malgré tout, ici aussi: places 2+3 pour la suisse derrière l'Italie (qui sont néanmoins aussi champions du monde...).

Le tournoi qui s'est déroulé sur 3 centres différents (1 x pistes bois & 2 x pistes synthétiques) pendant une semaine a vu cette année un niveau de difficulté très haut, il fallait beaucoup de capacité d'adaptation pour réussir sur les différentes conditions de jeu. Cela est confirmé par les résultats, qui n'ont sur l'ensemble jamais été aussi bas. Et malgré ça, il y a eu 4 parties parfaites, chapeau! Cela prouve une fois de plus les qualités des participants.

Le bilan sportif déjà impressionnant de nos dames de l'année passée en Belgique (2 x bronze pour Ruth, 1 x bronze pour Iris), fut ce coup ci nettement surpassé:

- Or en individuel, argent au masters, bronze en doublette pour Iris Karakash
 - 3 x bronze en individuel, masters et doublette pour Ruth Doppler
- Ainsi, il va de soi que l'un des grands moments de ces CE fut la distribution des prix, avec présence suisse amplifiée et même pour l'un des podiums notre hymne nationale, ce qui est toujours très émouvant.

Après que durant les années passées nos représentants masculins ont fait fureur (2003, Or en doublette par Bruno Tambini / Gilbert Fatton et en 2004 Or en individuel par Marcel Blaser), ce sont nos dames qui ont fait les réussites en 2005 ainsi que cette année. A nouveau sincères félicitations.

La solidarité du groupe a été superbe, il y avait toujours des supporters derrière ceux qui jouaient, et lors des diverses excursions en ville, un esprit de groupe chaleureux et amical pouvait être constaté.

En fin de compte, la plus grande réussite est l'événement lui-même.

Chaque année, des centaines de "resté jeunes" se rencontrent grâce au bowling dans un pays européen, et c'est toujours parfaitement organisé. Cette année, nous avons à nouveau été gâtés avec un très bon repas et une belle soirée finale lors du "Victory-Banquet" au Radisson SAS.

Grands remerciements à notre responsable séniors Marcel Blaser pour son travail, sa présence et son support constants, ainsi qu'à tous ceux qui ont aidé comme p.ex. Jürg Zenger, qui a aidé pour l'organisation et Bruno Tambini, qui une fois de plus a procuré les jolis pins.

Chaleureux remerciements aussi à nos "supporters" Eddy Bolliger et Patricia Derrer, qui nous "tenait les pouces" lors de la compétition, et pour finir aussi aux organisateurs danois, car mettre sur pied un événement de cette envergure, ce n'est pas évident...

L'édition 2007 sera à Palerme, on peut se réjouir déjà aujourd'hui, car se sera à coup sur à nouveau une belle histoire. "Être de la partie, c'est ça qui compte"!

A d'ici-là, et ... messieurs, je pense que vous savez ce qui est à faire, non? Autres détails et listes de résultats voir http://www.esbc.dk/em/index_em2006en.htm

Terminkalender SB: August - Oktober 2006

Fun Park Coca-Cola Cup			
01.09. - 03.09.06	Ort: Basel www.baselbowling.ch	ETBF	2
	Kontakt: Peter Tröhler 076 512 37 09		
Final Suisse AMF World Cup			
09.09. - 10.09.06	Ort: Rümikon www.zurichbowling.com	SB	1
	Kontakt: Petra Schärer 076 777 88 88 petra@pampa.ch		
ECC Riga			
25.09. - 01.10.06	Ort: Lettland www.etbf.dk	ETBF	1
	Kontakt:		
NATIONAL DOUBELTTE Lausanne Sport			
04.10. - 08.10.06	Ort: Echendens Miami	SB	2 Hdc
	Kontakt: Christian Berges		
Doppelmasters			
07.10. - 15.10.06	Ort: Rickenbach www.sonnmattparkcenter.ch	SB	2 Hdc
	Kontakt: Jacqueline Aebi 079/322.97.51		
LIGUE NATIONALE : QUALIF. REGIONALES			
21.10. - 22.10.06	Ort: Basel / Thonex	SB	5
	Kontakt:		
Christian Abegglen Memorial			
28.10. - 29.10.06	Ort: Fun Park Basel www.baselbowling.ch	SB	1 Hdc
	Kontakt: Peter Tröhler 076/512 37 09		

Voranzeige:

Delegiertenversammlung von SWISS BOWLING am
30. September 2006 im Haus des Sport Bern

Anmerkung und Bitte der Redaktion SWISS BOWLING:

Wir sind gerne bereit auch Artikel in französisch und deutsch von Euch zu veröffentlichen. Bitte sendet sie elektronisch als E-Mail an:

Jürg Zenger; juerg.zenger@baloise.ch oder

Beat Grauwiler; groili@freesurf.ch

Bilder: Von Beat Grauwiler oder im Copyright.



Ferienmeisterschaft im Rest. Aletsch, Naters vom 14. bis 30. Juli 2006

Geschätzte Sportkameradinnen und Sportkameraden, die diesjährigen fünf Ferienmeisterschaften im Wallis waren der grösste Erfolg. Trotz der brütenden Hitze versuchten alle Startenden ein möglichst gutes Resultat zu erzielen.

Bericht von
Fritz Sprung, UV Wallis

Mancher Schweißtropfen ist geflossen. Einerseits ein Vorteil dem Übergewicht Herr zu werden. Für die Brillenträger leider ein Handy-Cap, denn während der Meisterschaft die Brille zu reinigen, damit sie gut sichtbar bleibt, ist keine Möglichkeit. Aus Erfahrung lernen, heisst die Devise! Niklaus Küng, hat nach einigen Würfen die Brille deponiert und problemlos weiter gekegelt. Nun werde auch ich beim nächsten Trainingsabend versuchen, ob die Möglichkeit besteht, den Satz und die Kegel ohne Brille zu sehen! Ein Versuch lohnt sich sicher!

Zu den Ferienmeisterschaften, vorab recht herzlichen Dank für die ausgezeichnete Beteiligung! Durch diese gute Beteiligung hilft ihr unser Verband zu halten und zu stärken. Dieses Jahr wurden allseits wieder gute Resultate geworfen. Um unter die Ausgezeichneten zu gelangen musste in jeder Kategorie um jeden Kegel gekämpft werden. Nur wer durchhalten konnte wurde belohnt! Auf Bahn 2 hat Heinz Schoder einen neuen Bahnrekord von 922 Holz erzielt! Herzliche Gratulation, Heinz!!! Durch seine Wurftechnik ist es ihm gelungen einen neuen Lauf zu finden, welcher ihm die direkten Babeli brachten. Weil dieses Jahr auf Bahn 1 der Kranzspick leichter fiel als auch schon, wurde allgemein dort ein besseres Resultat erzielt. Seit Jahren versuche ich im Walliser Bote durch Aufzeichnung der Resultate eine gute Reklame zu erzielen. Dieses Jahr hat die Sportredaktion meinen Wunsch erfüllt und Martha Bumann, als bestes Resultat der Walliser Damen, mit einem Bild von 13.5 cm. Breite und 14 cm. Höhe erscheinen lassen. Die Reaktion im Oberwallis ist zu Gunsten von unse-

rer Sportkeglerfamilie ausgefallen. Die Ranglisten mit den Auszeichnungen, so wie die Gutscheine der Kategoriensieger, für einen Gratisstart, sind am 4. August versandt worden. Zur Zeit laufen allseits die Vorbereitungen der Schweizerischen Klubmeisterschaft. Bei der Region 1 treffen sich die Klubs der Kat. A auf den Bahnen des Restaurant Wiesengrund in Täsch und die Klubs der Kat. B und C messen sich auf den Bahnen im Cafe Aletsch in Naters. Ich benutze die Gelegenheit um allen Klubs aller Regionen, gute Vorbereitung und den entsprechenden Erfolg zu wünschen.

Als Organisatoren, bleibt uns die Pflicht, den Pflegern der Kegelbahnen und ihrem Team für die ausgezeichnete Arbeit recht herzlich zu danken. Im Namen vom Wirtpaar Jlija und Ika, seinem Team und den Mitgliedern des KK Aletsch, nochmals recht herzlichen Dank für die grosszügige Unterstützung.

Rangliste

Kat. 1, (42 Teilnehmer)

1. Schoder Heinz, Oberdürnten, 1762 Holz; 2. Imboden Roland, Täsch, 1735; 3. Bielmann Georges, Fribourg, 1718; 4. Imhof Georges, Visp, 1718; 5. Hinder Bruno, Kaltbrunn, 1697; 6. Stettler Oskar, Root, 1693; 7. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1673; 8. Hagen Rolf, Bazenheid, 1672; 9. Moser Christian, Burgdorf, 1670; 10. Mäder Roman, Burg Murten, 1665; 11. Wendelspiess Niklaus, Hellikon, 1663; 12. Imfeld Peter, Mörel, 1663; 13. Imboden Manfred, Ernen, 1661; 14. Küng Niklaus, Jonschwil, 1657; 15. Imwinkelried Urs, Naters, 1654; 16. Slanzi Bruno, Giswil, 1653; 17. Bordignon Bruno, Reinach, 1651.

Kat. 2, (50 Teilnehmer)

1. Enzler Markus, Bolligen, 1690 Holz; 2. Bregy Urban, Leukerbad, 1633; 3. Lauber Klaus, Täsch, 1632; 4. Mooser Germann, Täsch, 1629; 5. Giger Yvonne, Fräschels, 1627; 6. Bader Daniel, Matzingen, 1615; 7. Zimilacher Rudolf, Ernen, 1611; 8. Ramseyer Alwin, Spiegel, 1608; 9. Mühlmann Daniel, Fräschels, 1606; 10. Sigrist Hugo, Zermatt, 1604; 11. Banz Adrian, Büren, 1596; 12. Goetze Klaus, St. Niklaus, 1592; 13. Salut Horst, Chur, 1589; 14. Bumann Martha, Naters, 1589; 15. Valenti Mario, Spreitenbach, 1585; 16. Lüthi Beat, Recherswil, 1584; 17. Brändle

Thomas, Ebnat-Kappel, 1583; 18. Steck Alfred, Sellenbüren, 1582; 19. Patzen Reto, Sils i.D., 1581; 20. Lauber Franz, Täsch, 1576.

Kat. 3, (45 Teilnehmer)

1. Kappler Paul, Niederwil, 1608 Holz; 2. Pfammatter Beno, Zermatt, 1603; 3. Rinderknecht Bruno, Brislach, 1567; 4. Bumann Erich, Naters, 1565; 5. Lipp Kathrin, Tomils, 1562; 6. Jossi Roland, Wallenwil, 1550; 7. Halter Werner, Giswil, 1546; 8. Demjen Mischa, St. Gallen, 1537; 9. Gräser Hans, Basadingen, 1520; 10. Büsser Marcel, Haag, 1520; 11. Rein Emil, Zwingen, 1516; 12. Kaeser Yolande, Düringen, 1510; 13. Gugelmann Urs, Winterthur, 1504; 14. Fuhrer Pascal, Naters, 1499; 15. Imfeld Konrad, Mörel, 1499; 16. Friedli Hanspeter, Emmen, 1494; 17. Kistler René, Zermatt, 1494; 18. Schaller Vincent, Courtételle, 1493.

Kat. 4, (33 Teilnehmer)

1. Bättig Daniel, Zürich, 788 Holz; 2. Neubauer Sawaeng, Regensdorf, 744; 3. Tschanz Karin, Schattorf, 720; 4. Kröpfli Astrid, Fribourg, 715; 5. Zgraggen Jutta, Altdorf, 713; 6. Rufer Myrtha, Bonaduz, 708; 7. Fochi Hanspeter, Langendorf, 706; 8. Brändle Hermann, Niederuzwil, 705; 9. Brühwiler Marcel, Wallenwil, 697; 10. Cadaldi Manuela, Basel, 693; 11. Hischier Florian, Naters, 687; 12. Sekinger Beat, Fahrweid, 686; 13. Fauchs Monika, Beringen, 680; 14. Brühlhart Brigitte, Freiburg, 679; 15. Brühwiler Lucia, Wallenwil, 679.

Kat. Senioren, (51 Teilnehmer)

1. Breitenmoser Josef, Kirchberg, 861 Holz; 2. Pfyl Werner, Brunnen, 852; 3. Hunger Johann, Thalkirch, 836; 4. Hirschi Hans, Zürich, 829; 5. Staller Josef, Horgen, 829; 6. Pfammatter Hans, Naters, 829; 7. Curcio Francesco, Naters, 819; 8. Bader Arthur, Berg, 818; 9. Hartmann René, Gerlafingen, 817; 10. Reber Hansueli, Pratteln, 810; 11. Gründler



Martha Bumann als bestes Damenresultat der Walliser in Naters.
(Foto: UV Wallis)

Ferien-Meisterschaft Kegelstube Bristol Zermatt

vom 14. bis 30. Juli 2006

Zermatt (H.P. Knust) Der KK Bristol und das Wirtpaar Simone und Peter Knust danken allen fürs Mitmachen uns wünschen weiterhin Gut Holz.

Zusätzlich konnte der im Jahr 2002 erstmals aus der Taufe gehobene Wanderpreis: "Zinnsteller Matterhornrelief", gestiftet vom Wirtpaar Simone und Peter Knust und KK Bristol Zermatt, nun an die Kegler mit der höchsten Gesamtpunktzahl verliehen werden. Weiterhin wurde ein Gratiswettbewerb für aktive Teilnehmer an der Ferienmeister-

schaft 2006 mit folgender Schätzfrage durchgeführt: Wieviel "Holz" total sind an der Ferienmeisterschaft, organisiert vom KK Bristol seit 1986 bis und mit 2006 in Zermatt erzielt worden? Kleine Hilfe: im Jahr 2000 waren es 29820 "Wurf". Es waren drei Antworten pro Person zugelassen. Die Schätzungen lagen zwischen 30.000 und 47'000.000 Holz extrem weit auseinander. Viele lagen jedoch gar nicht so falsch. Es wurden Taschenrechner gezückt und es gab heisse Diskussionen. Heute steht das Gesamtergebnis fest:

Walliser Ferien-Meisterschaften

Total Holz in 21 Meisterschaften: 5'446.215. 1. Preis: ein Helirundflug, Rinderknecht Bruno, Brislach, Differenz: 14.115; 2. Preis: ein Walliser Trockenfleisch, Bumann Erich, Naters, Differenz: 28.459; 3. Preis: eine Magnumflasche Williams, Oberlin Heini, Flims-Dorf, Differenz: 36.215.

Rangliste

Kat. 1, (37 Teilnehmer)

1. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1639 Holz; 2. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1614; 3. Hinni Hansjörg, Bremgarten, 1613; 4. Felber Albert, Kriens, 1608; 5. Frei Peter, Rapperswil, 1593; 6. Küng Niklaus, Jon-schwil, 1590; 7. Imboden Roland, Täsch, 1584; 8. Gurtner Wilfried, Güttingen, 1583; 9. Schoder Heinz, Oberdürnten, 1581; 10. Hinder Bruno, Kaltbrunn, 1567; 10. Imhof Georges, Visp, 1567; 11. Bieger Marcel, Zermatt, 1557; 12. Meier Hans, Rafz, 1556; 13. Meili Robert, Zürich, 1555; 14. Heutschi René, Baden, 1554; 14. Frei Albin, Wettingen, 1554.

Kat. 2, (41 Teilnehmer)

1. Lauber Franz, Täsch, 1569 Holz; 2. Goetze Klaus, St.Niklaus, 1565; 3. Urbani Marcella, Winterthur, 1564; 4. Sigrist Hugo, Zermatt, 1558; 5. Lauber Andreas, Zermatt, 1551; 6. Widmer Alex, Kron-bühl, 1548; 7. Javet Edmond, Cormondrèche, 1546; 8. Bader Daniel, Matzingen, 1542; 9. Schuoler Christian, Disentis, 1537; 10. Vogt Urs, St.Gallen, 1518; 11. Lindner Zdravko, Steckborn, 1509; 12.

Zmilacher Rudolf, Ernen, 1507; 12. Giger Yvonne, Fräschels, 1507; 13. Banz Adrian, Büren, 1504; 14. Freiburghaus Beat, Domat/Ems, 1502; 15. Jossi Edith, Wallenwil, 1501; 16. Kopp Paul, Lüsslingen, 1494.

Kat. 3, (32 Teilnehmer)

1. Friedli Hanspeter, Emmen, 1529 Holz; 2. Mutti Alain, Genève, 1498; 3. Käslin Sophie, Beckenried, 1488; 4. Gugelmann Urs, Winterthur, 1487; 4. Halter Werner, Giswil, 1487; 5. Kappler Paul, Niederwil, 1482; 5. Pfammatter Beno, Zermatt, 1482; 6. Knust Hans-Peter, Zermatt, 1468; 7. Bumann Erich, Naters, 1454; 8. Immoos Belinda, Rotkreuz, 1450; 9. Kromer Siegfried, Chur, 1448; 10. Simon Brigitte, Täsch, 1447; 10. Schaller Gabriel, Courtételle, 1447.

Kat. 4, (18 Teilnehmer)

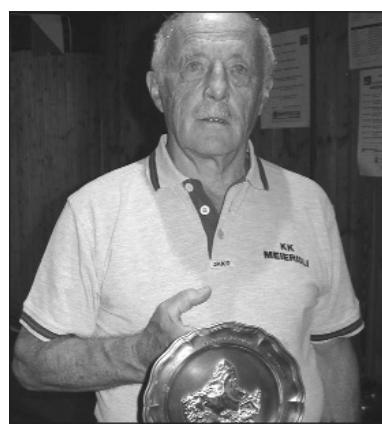
1. Neubauer Sawaeng, Regensdorf, 719 Holz; 2. Tschanz Karin, Schattendorf, 718; 3. Gerber Margit, Bonaduz, 709; 4. Lau-ber Margrit, Täsch, 679; 5. Zgraggen Jutta, Altendorf, 677; 6. Binder Jürg, Konstan-tanz, 675; 7. Oberlin Margrit, Flims-Dorf, 659; 8. Fauchs Monika, Beringen, 658.

Kat. Senioren, (37 Teilnehmer)

1. Lüchinger Ernst, Zürich, 796 Holz; 2. Gründler Paul, Sirnach, 782; 3. Reber Hansueli, Pratteln, 778; 3. Pfyl Werner, Brunnen, 778; 4. Hartmann René, Gerla-fingen, 770; 5. Breitenmoser Josef, Kirch-berg, 769; 6. Juchli Bruno, Zürich, 759; 6. Gisler Karl, Gross, 759; 7. Hirschi Hans, Zürich, 754; 8. Montirosi Orlando, Rothenthurm, 752; 9. Burlet Eugen, Deren-dingen, 749; 10. Enderli Wolfgang, Kilch-



Wanderpreis 200 Wurf: Felber Albert, Kriens.



Wanderpreis 100 Wurf: Lüchinger Ernst, Zürich. (Fotos: UV Wallis)

berg, 747; 10. Tschurr Antonia, Felsberg, 747; 11. Hofstetter Hans, Zürich, 744; 11. Sturzenegger Franz, Oberuzwil, 744.

Kat. Altersklasse, (12 Teilnehmer)

1. Amgwerd Josef, Goldau, 432 Holz; 2. Pally August, Thayngen, 418; 3. Thoma Rita, Jonschwil, 416; 4. Naville Georges, Schaffhausen, 416; 5. Frei Max, Zürich, 413.

Kat. Junioren, (2 Teilnehmer)

1. Gurtner Anja, Güttingen, 412 Holz.

Punktestand um den Wanderpreis "Zinnteller Matterhornrelief" 200 Wurf:

Felber Albert, 15, 7, 15, 10, 8, 55; Bichsel Marcel, 6, 10, 8, 7, 15, 46; Imboden Roland, 12, 8, 12, 0, 5, 37; Bleiker Ruedi, 2, 12, 1, 2, 12, 29; Küng Niklaus, 4, 0, 0, 15.

Mooser Germann, Täsch, 1616; 22. Weingartner Helena, Emmenbrücke, 1616; 23. Banz Adrian, Büren, 1615; 24. Monney Charles, Rueyres-les-Prés, 1607.

Kat. 3, (49 Teilnehmer)

1. Kappler Paul, Niederwil, 1638 Holz; 2. Gossweiler Therese, Jonschwil, 1632; 3. Friedli Hanspeter, Emmen, 1625; 4. Demjen Mischa, St.Gallen, 1615; 5. Pfammatter Beno, Zermatt, 1606; 6. Käslin Sophie, Beckenried, 1606; 7. Lipp Kathrin, Tomils, 1594; 8. Kromer Siegfried, Chur, 1590; 9. Ruf Heinz, Balsthal, 1588; 10. Halter Werner, Giswil, 1586; 11. Liechti Heinz, Ostermundigen, 1585; 12. Rinderknecht Bruno, Brislach, 1574; 13. Küng Claudia, Rickenbach b/Wil, 1573; 14. Hodel Paul, Wangen, 1569; 15. Imhof Bruno, Bürglen, 1568; 16. Bumann Erich, Naters, 1567; 17. Hirsiger Werner, Winterthur, 1565; 18. Büsser Marcel, Haag, 1547; 19. Gugelmann Urs, Winterthur, 1541; 20. Leupp Trudy, Kerns, 1533.

Kat. 4, (35 Teilnehmer)

1. Neubauer Sawaeng, Regensdorf, 800 Holz; 2. Hefti Franz, Eschenbach, 767; 3. Beck Emil, Triesen, 764; 4. Brändle Hermann, Niederuzwil, 754; 5. Krznaric Ivan, Stetten, 751; 6. Giger Walter, Au / SG, 742; 7. Jossen Andre, Naters, 734; 8. Slanzi Jasmin, Giswil, 731; 9. Domig Hubert, Triesen, 730; 10. Stutz Remo, Weizach, 730; 11. Brühwiler Lucia, Wallenwil, 729; 12. Rufer Myrtha, Bonaduz, 728; 13. Schneider Yvonne, Zürich, 726; 14. Patzen Cornelia, Zug, 718.

Kat. Senioren, (53 Teilnehmer)

1. Reber Hansueli, Pratteln, 868 Holz; 2. Tschanz Elsy, Schönbühl, 852; 3. Wicki Anton, Zürich, 843; 4. Hirschi Hans, Zürich, 841; 5. Staller Josef, Horgen, 841; 6. Jngold Christian, Wil / SG, 841; 7. Matter Bruno, Safenwil, 833; 8. Scheuber Peter, Affoltern a/A, 832; 9. Gisler Karl, Dietikon, 830; 10. Zmilacher Fredy, Mühlebach, 829; 11. Pfyl Werner, Brunnen, 827; 12. Lüchinger Ernst, Zürich, 823; 13. Gründler Paul, Sirnach, 819; 14. Rüegg Rudolf, Würenlos, 819; 15. Hartmann René, Gerla-fingen, 816; 16. Rohrbach Fritz, Liebefeld, 813; 17. Breitenmoser Josef, Kirchberg, 812; 18. Sturzenegger Franz, Oberuzwil, 808; 19. Gross Erich, Salez, 808; 20. Enderli Wolfgang, Kilchberg, 808; 21. Gasser Walter, Sachseln, 808; 22. Suter Franz, Ibach, 807.

Kat. Altersklasse, (24 Teilnehmer)

1. Gyger Otto, Thun, 483 Holz; 2. Amgwerd Josef, Goldau, 474; 3. Ruckstuhl Hans, Zürich, 472; 4. Graf Werner, Engelburg, 472; 5. Götz Franz, Altstätten, 467; 6. Gisler Karl, Spiringen, 464; 7. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 457; 8. Frei Max, Zürich, 450; 9. Embacher Alois, Zürich, 446; 10. Pally August, Thayngen, 444.

Kat. Junioren, (4 Teilnehmer)

1. Gurtner Anja, Güttingen, 393 Holz; 2. Imhof Patrick, Naters, 391.

Jubiläumsmeisterschaft Hotel Alpenblick, Ernen

vom 14. bis 30. Juli 2006

Wallis (M. Imboden) Im Rahmen des 75 Jahr-Jubiläum des SSKV zählte die diesjährige Ferienmeisterschaft des KK Edelweiss im Hotel Alpenblick in Ernen zur schweizerischen Jahresmeisterschaft und der KK Edelweiss feierte das 40 jährige Bestehe ihres Kegelklubs.

Daher auch die sehr gute Beteiligung von 287 Kegler/innen aus der ganzen Schweiz. Auf den Bahnen vom Hotel Alpenblick wurde sehr guter Kegelsport gezeigt und es erreichten 18 Kegler die 1700 Marke.

Bei wunderschönem Wetter und schönen Stunden mit Kegelfreunden wird Ernen sicher bei den meisten in guter Erinnerung bleiben. Vielen Dank an all unsere langjährigen und neuen Gäste und Kegler für die schöne Zeit im Wallis.

Rangliste

Kat. 1, (49 Teilnehmer)

1. Wendelspiess Niklaus, Hellikon, 1756 Holz; 2. Schwägli Bernard, Kerns, 1751; 3. Frei Peter, Rapperswil, 1746; 4. Giger Michael, Halten, 1741; 5. Ferrazza Enrico, Altdorf, 1740; 6. Gurtner Wilfried,

Güttingen, 1740; 7. Schoder Heinz, Oberdürnten, 1730; 8. Imhof Georges, Visp, 1729; 9. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1728; 10. Meili Robert, Zürich, 1725; 11. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1718; 12. Imfeld Emil, Brig-Glis, 1716; 13. Kuhn Roland, Niederglatt, 1715; 14. Stettler Oskar, Root, 1709; 15. Wanner Marco, Rothenburg, 1704; 16. Lindner Boris, Kreuzlingen, 1704; 17. Rutschmann Walter, Lyssach, 1700; 18. Slanzi Bruno, Giswil, 1699; 19. Bieger Marcel, Zermatt, 1696; 20. Zahner Fredy, Spreitenbach, 1696.

Kat. 2, (59 Teilnehmer)

1. Bregy Urban, Leukerbad, 1710 Holz; 2. Giger Yvonne, Fräschels, 1698; 3. Steffen Silvia, Zürich, 1691; 4. Lauber Franz, Täsch, 1682; 5. Goetze Klaus, St.Niklaus, 1662; 6. Sigrist Hugo, Zermatt, 1658; 7. Freiburghaus Beat, Domat/Ems, 1657; 8. Ramseyer Alwin, Spiegel, 1653; 9. Meile Ottmar, Mosnang, 1650; 10. Mühlmann Daniel, Fräschels, 1648; 11. Banz Bruno, Büren, 1645; 12. Salut Horst, Chur, 1641; 13. Enzler Markus, Bolligen, 1639; 14. Schädler Maria, Schaun, 1632; 15. Lipp Christian, Tomils, 1630; 16. Lauber Klaus, Täsch, 1628; 17. Schwager Gerhard, Sirnach, 1624; 18. Steck Alfred, Sellnenbüren, 1622; 19. Bättig Josef, Luzern, 1622; 20. Brändle Thomas, Ebnat-Kappel, 1620; 21.

Kat. Senioren, (53 Teilnehmer)



Graubünden

Einladung

zur Ausserordentliche Generalversammlung des BSKV
Freitag, den 29. September 2006
um 20.00 Uhr im Restaurant "Edelweiss", Bonaduz

Liebe Ehrenmitglieder, liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden
Damit wir die noch nicht genehmigten Traktanden der 20. GV vom 17. März 2006 nachträglich behandeln und genehmigen können, ist diese ausserordentliche GV des BSKV dringend notwendig, weshalb wir euch dazu herzlich einladen.

Es sind dies folgende Traktanden:

- Traktandum 5: Abnahme Kassabericht 2005 / Budget 2006
- Traktandum 6: Bericht der Geschäftsprüfungskommission und Entlastung des Vorstandes
- Traktandum 8: Festsetzung Mitgliederbeiträge

Im Interesse der Zukunft unseres Verbandes hoffen wir, dass wir möglichst viele Keglerinnen und Kegler an dieser ausserordentlichen GV begrüssen können.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Ermittlung Stimmenzahl und Wahl Stimmenzähler
3. Abnahme Kassabericht / Budget 2006
4. Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK) und Entlastung des Vorstandes
5. Festsetzung Mitgliederbeiträge
6. Varia

Wichtiger Hinweis

SSKV 75 Jahre Jubiläum

vom 28. Oktober 2006 in der Stadthalle Dietikon

Im Car des BSKV hat es noch Plätze frei, bitte melde dich noch an, es lohnt sich!

Kosten: Die Fahrt mit dem Car wird vom BSKV bezahlt
«ohne Bankettkarte»

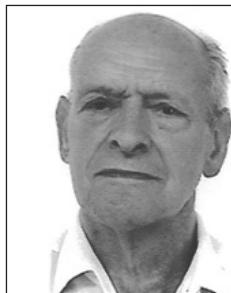
Anmeldungen: an Ernst Caflisch, Tel. 081 / 911 24 44 oder
Tel. G. 081 / 632 68 00. Anmeldeschluss: 31. August 2006

Mit sportkameradschaftlichen Grüßen BSKV-Präsident: Ernst Caflisch

Quilleur sportif



Wir gratulieren



Fritz Bieri zum 90. Geburtstag

Am 13. August durfte unser allseits geschätzter Keglerkollege Fritz Bieri seinen 90. Geburtstag feiern. Seine Keglerlaufbahn begann Fritz im Restaurant Frohheim, der damaligen Keglerhochburg der Berner, wo er regelmäßig mit seinen Kollegen zusammen am Sonntag jeweils ein Kegeltraining absolvierte. Davon erzählt Fritz auch heute noch gern.

In der Folge trat Fritz 1949 in den SSKV ein. Seit je her war er ein aktiver Kegler und hat oft das Angebot an Meisterschaften vollumfänglich ausgenutzt. So erstaun-

ten seine Erfolge nicht und Fritz konnte gar manche Auszeichnung entgegennehmen. Er war auch immer wieder auf dem Treppchen anzutreffen um stadt- oder kantonalberische Ehren in Empfang zu nehmen. Auch mit zunehmendem Alter blieb Fritz sehr aktiv und ist immer wieder auf den Kegelbahnen anzutreffen. Er kegelt auch heute noch eine stattliche Anzahl Meisterschaften, denn körperlich ist er nach wie vor in guter Verfassung.

An der SSKV Delegiertenversammlung 1999 in Münchenstein durfte Fritz die Ehrung für seine 50-jährige Verbandstreue entgegennehmen.

Im Namen des Bernischen Sportkeglerverbandes sowie der Seniorengruppe Bern wünschen wir Fritz zu seinem runden Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Wir hoffen, dass es auch seiner Frau Erna bald wieder besser geht und sie gemeinsam noch viele schöne Stunden erleben dürfen.

Michael Giger, Präsident BSKV
Josef Enzler,
Obmann Seniorengruppe Bern

In der nächsten Ausgabe: Alt-Brugg-MS UV GR & Linth-MS UV GL



ST. JODERN KELLEREI
3932 VISPETERMINEN

Tel. 027 946 41 46, Fax 027 946 80 76

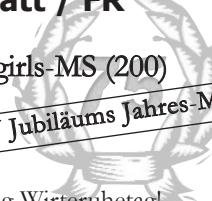
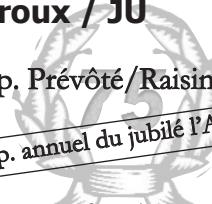
www.jodernkellerei.ch, info@jodernkellerei.ch

Kranzkarten werden akzeptiert

Voranzeigen / Préavis

Datum	Ort/Meisterschaft	Wettkampf		
21. Aug. bis 3. Sept.	Bern Schweizerbund-MS (200)	Anmeldungen bis 20.8. an Bruno Tschanz, Tel. 031 859 00 05. Ab 21.8. nur während den Startzeiten an Kegelbahn mit Direktnummer, Tel. 031 305 79 83. Kein Wirteruhetag!	Rest. Mappamondo Zählt für Kant. Klub und Auswahl-MS. Wochentags ab 15 Uhr, Wochenende ab 10 Uhr. Freundlich ladet ein: IG Schweizerbund	Mit höflicher Empfehlung: A. Tallerini
22. Aug. bis 1. Sept.	Thun / BE Thunersee-MS (200)	Anmeldungen bis 21.8. an Rudolf von Allmen, Tel. 033 335 79 37 je ab 18 Uhr. Ab 22.8. an Rest. Bellevue, Tel. 033 222 40 01	Rest. Bellevue Zählt für die kantonale Einzel- und Klub-MS.	
		Samstag und Sonntag Wirteruhetag!		Mit höflicher Empfehlung: Fam. Zehnder
26. Aug. bis 10. Sept.	Muotathal / SZ Hirsch-MS (200)	Anmeldungen bis 25.8. an Anton Eberhard, je bis 21 Uhr, Tel. 055 212 49 43. Ab 26.8. an Rest. Hirschen, Tel. 041 830 20 20. Bitte nicht über Mittag anrufen!	Rest. Hirschen Zählt für die Jahreswertungen und Waldstätte-MS.	
		Donnerstag ganzer Tag und Freitag bis 17 Uhr Wirteruhetag!		Mit höflicher Empfehlung: Fam. Wehnert
26. Aug. bis 10. Sept.	Hinwil / ZH Hinwiler Jubiläums-MS (200) 50 Jahre KK am Bachtel SSKV Jubiläums Jahres-MS 2006	Anmeldungen an Rest. Bahnhof, Tel. 044 937 31 08. Bitte nicht über Mittag anrufen!	Rest. Bahnhof Bitte die ersten Wettkampftage berücksichtigen!	
		Sonntag ab 17 Uhr und ganzer Montag Wirteruhetag!		Mit höflicher Empfehlung: Silvia und Heinz Keller
26. Aug. bis 16. Sept.	Luzern Gütsch-MS (200)	Anmeldungen an Kegelsporthalle Allmend, Tel. 041 310 79 33, oder im Startheft. Anmeldungen ab 14 Uhr!	Kegelsporthalle Allmend Bahnen 1 bis 4. Waldstätte-MS	
		Freundlich ladet ein: UV Luzern		Mit höflicher Empfehlung: Jda und Ruedy Bürgisser
28. Aug. bis 13. Sept.	Zürich-Wiedikon Schmiedhof-MS (200)	Anmeldungen an Kegelcenter Schmiedhof, Tel. 044 461 11 79. Vor der MS ab 17 Uhr und während der MS ab 14 Uhr.	Kegelcenter Schmiedhof Bahnen 1 bis 4. Kat. AK und Gäste Bahnen 1 und 2. Zählt für KE.	
		Sonntag Wirteruhetag!		Mit höflicher Empfehlung: das Schmiedhof Team
31. Aug. bis 12. Sept.	Kerzers / FR Kerzerer-MS (200)	Anmeldungen an Hotel Löwen, Tel. 031 755 51 17.	Hotel Löwen Zählt für FSKV-Punkte.	
		Freundlich ladet ein: KK Drauf		
1. Sept. bis 16. Sept.	Winterthur / ZH 28. Nordostschweizerische Eisenbahner-MS	Mittwoch ganzer Tag und Donnerstag bis 17 Uhr geschlossen! Anmeldungen bis 31.8. an René Ackermann, Tel. 052 364 35 31, je bis 21 Uhr. Ab 1.9. an AGH, Tel. 052 262 48 00. Nur während den Startzeiten!	Anton-Graff-Haus MS auf Bahnen 1 und 2, Sportkegeln Bahn 3. Wochentage von 13 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 19 Uhr.	
		Sonntag Wirteruhetag!		Mit höflicher Empfehlung: Fam. K. Oblak
		Freundlich ladet ein: KK Lokpersonal Winterthur		

Voranzeigen / Préavis

Datum	Ort/Meisterschaft	Wettkampf
1. Sept. bis 18. Sept.	Flamatt / FR  Kegelgirls-MS (200) SSKV Jubiläums Jahres MS 2006 Dienstag Wirteruhetag!	Anmeldungen an Rest. Herrenmatt, Tel. 031 741 50 60. Bitte nicht über Mittag anrufen!
5. Sept. bis 16. Sept.	Schaffhausen Stadt-MS (200)	Freundlich ladet ein: KK Kegelgirls
		Mit höflicher Empfehlung: Fam. H. Kilchhofer
5. Sept. bis 17. Sept.	Haag (UV FL) 28. Fürstensteig-MS (200)	Anmeldungen an Rest. Grünau, Tel. 052 643 14 53.
		Rest. Grünau Zählt für KEM und Kantonemannschaft. Di ab 18.00 Uhr, Mi bis Fr. ab 14.00 Uhr. Sa ab 10.00 Uhr.
		Sonntag und Montag Wirteruhetag!
5. Sept. bis 17. Sept.	Haag (UV FL) 1. Kreuz-MS (100)	Freundlich ladet ein: Kantonemannschaft UV SH
		Mit höflicher Empfehlung: Frau Zlata Trepic
		Kein Wirteruhetag!
5. Sept. bis 17. Sept.	Haag (UV FL) 1. Kreuz-MS (100)	Anmeldungen bis 4.9. an Ferdi Schädler, Tel. 00423 769 12 10, je ab 17 Uhr. Ab 5.9. an Hotel Kreuz, Tel. 081 771 11 86.
		Hotel Kreuz Bahnen 2 und 3. Zählt zur FL-Landeswertung.
		Freundlich ladet ein: KK Fürstensteig
5. Sept. bis 17. Sept.	Eschen (UV FL) KK Silverstar Américaine (pro Paar 200)	Anmeldungen bis 4.9. an Ferdi Schädler, Tel. 00423 769 12 10, je ab 17 Uhr. Ab 5.9. an Rest Eschnerberg, Tel. 00423 373 14 70.
		Mit höflicher Empfehlung: Fam. Bärtsch-Keller
		Kein Wirteruhetag!
5. Sept. bis 17. Sept.	Zollbrück / BE Zollbrück-MS (100)	Freundlich ladet ein: KK Silberstar
		Mit höflicher Empfehlung: Fam. Kas
11. Sept. bis 23. Sept.		Anmeldungen an Gasthof Rössli, Tel. 034 496 76 88.
		Gasthof Rössli Zählt zur Kant. Klub-MS. 100 Würfe = 4 x 25 Würfe
		Donnerstag und Sonntag Wirteruhetag!
11. Sept. bis 23. Sept.	Zürich-Altstetten Züspa-MS (200)	Freundlich ladet ein: KK Aemmegesicht
		Mit höflicher Empfehlung: Fam. Werner Steiner
		Nicht über Mittag anrufen!
		Freundlich ladet ein: Seniorengruppe "Züri"
13 sept au 24 sept	Courroux / JU  Champ. Prévôté/Raisin (200) Champ. annuel du jubilé l'ASQS 2006 Sonntag Wirteruhetag!	Réservations chez Rest. Raisin, tél. 032 422 13 67.
		Rest. Raisin Ouvert tute: mardi dès 18.00 h. Mercredi à vendredi dès 15.00 h. Samedi et dimanche dès 10.00 h.
		Invitation amicale: CQ la Prévôté/Raisin
		Lundi/Montag fermé!
		Se recommande: Fam. Michel Rondez

Voranzeigen / Préavis / Mitteilung SPOKO

Datum	Ort/Meisterschaft	Wettkampf	
15. Sept. bis 23. Sept.	Obergösgen / SO Fähre-MS (200)	Anmeldungen bis 14.9. an Heinz Ruf, Tel 062 391 46 49. Ab 15.9. nur während den Startzeiten, an Gasthof Fähre, Tel. 062 295 03 03. Dienstag Wirteruhetag Sonntag nur gegen Voranmeldung!	Gasthof Fähre Wochentags ab 14 Uhr, Wochenende ab ab 10 Uhr, aber nur gegen Voranmeldung. Wettkampfbahnen für 4-Kant.-Wettkampf der UVs BS, BE, BL und SO. Mit höflicher Empfehlung: die Wirtefamilie Sengül
18. Sept. bis 1. Okt.	Summaprada / GR Dreibünden-MS (200)	Anmeldungen bis 16.9. an Niklaus Janigg, Tel. 081 328 14 17. ab 16.9. an Hotel Reich, Tel. 081 650 01 01. Von 11.30 bis 13 Uhr nicht anrufen!	Hotel Reich Bahnen 5 und 6 (2er-Anlage).
19. Sept. bis 1. Okt.	Bonaduz / GR Edelweiss - MS (200)	Kein Wirteruhetag! Freundlich ladet ein: Region Dreibünden	Mit höflicher Empfehlung: Fam. A. + Ch. Neuhaus
19. Sept. bis 1. Okt.	Affoltern a./A / ZH Albis-MS (200)	Montag Wirteruhetag! Anmeldungen bis 18.9. an Niklaus Janigg, Tel. 081 328 14 17. Ab 19.9. an Rest. Edelweiss, Tel. 081 641 11 41. Freundlich laden ein: Senioren UV Graubünden	Rest. Edelweiss Mit höflicher Empfehlung: Fam. K. Lubitsch
19. Sept. bis 1. Okt.	Montag Wirteruhetag!	Anmeldungen an Rest. Rosengarten, Tel. 043 817 11 22. Freundlich ladet ein: KK Hirsch	Rest. Rosengarten Zählt für KE UV ZH.
			Mit höflicher Empfehlung: Di Giagomo

Mitteilung der Sportkommission

Änderung im Sportprogramm des UV Neuenburg

Changement du programme sportif de l'association neuchâteloise

Aufgrund der Schliessung der Kegelbahnen im Lux in Le Locle ändert sich das Sportprgramm wie folgt:

Due à la fermeture du jeux de quille aux Lux au Locle le programme sportif se change comme suite:

07.09.2006 - 16.09.2006	420606	Inter 76 Championnat	Lux, Le Locle	annulliert / annulé
07.09.2006 - 16.09.2006	420706	Inter 76 Américaine	Lux, Le Locle	annulliert / annulé
02.11.2006 - 11.11.2006	420906	Champ. ASCNQ	Lux, Le Locle	La Grappe, Neuchatel

Neu im Webshop



Keglerhandtuch

Grösse: 35 x 75 cm
Preis: Fr. 10.- plus Porto

Polo-Shirt

Kurzarm • Farbe: Sand
100% Baumwolle
Grössen: M - XXL
Preis: Fr. 30.- plus Porto



Bestellen bei der AKK oder im Webshop

Tel./Fax: 062 968 12 84 • E-Mail: flora.locher@bluewin.ch • <http://www.sskv.ch>